

Lwowska Naukowa Biblioteka im. W. Stefanyka NAN Ukrainy. Oddział Rękopisów.
Zespół (fond) 141.

ZBIÓR ALEKSANDRA CZOŁOWSKIEGO

Dział (opis) I

1724. Opisy statystyczno-gospodarcze galicyjskich obwodów szacunkowych z l.
1858-1867. Dobromil, Mościska i Niżakowice.

STRONY NIEZAPISANE NIE ZOSTAŁY ZDIGITALIZOWANE

Statistisch-topographische Beschreibung
des
28^{ten} Schatzungs-Districtes.

I Areale.

Lage.

Von 28^{ten} Schatzungs-District - räumlich befasst mit 16
Krajkowen - Gemeinden mit dem Krumbezirk
von: Dobromil, Mowiska und Przemkowice;
insbesondere Krumbezirk gehört zum Lwow-
Kreis, und ein kleiner Teil zum Przemysl-
Kreis.

Der District umfasst einen Teil des von 28^{ten}
Kreis von 28^{ten} Gemeindegemeinden, und liegt zwischen
von 40^{ten} und 44^{ten} Länge - und zwischen von
49^{ten} und 50^{ten} Breite; und grenzt gegen
Nord mit dem 28^{ten} und 29^{ten} Schatzungs-
Districten, respective an den Krakowicer im
Krajkowen Krumbezirk, gegen Osten an den
Krumbezirk Sadowa wieder, südlich mit
Lambower Kreis, Krumbezirk Kudki, gegen
Süd mit dem Krumbezirk Lambore, dem
zum Kreis mit dem Krumbezirk Starosol
und Staromiacze zum Lambower und an den
Krumbezirk Motryki zum Jarocher Kreis
gränzig, südlich gegen Osten an den Krumbezirk
Dwora im Jarocher und gegen West,
westlich an den Krumbezirk Przemysl im gleich-
namigen Kreis.

Der District ist gegen Nord abgegrenzt, und



hinter einen Hügel von dem sich an der Ostseite
die Gänge des unabhöhbaren Steins, jedoch nicht
paßt willkürlichen Abwärtsbewegungen. Gegen die
Weichheit zu ist der Stein ganz flach, und es
sollte neben unregelmäßigen Wirtungslücken und Fugen
binnen Gutmischungen mit einem kleinen Linsen
Fugen und Klüften und fast keine im Wesen.
Der und Strachowicer Künzbergische Stein
Gubingzuga, auf irgend Jenseit Länge von
bestimmten Höhen abgeworfen.

Der südliche Hügel im Künzbergischen Dobromil
ist ein Gestein und größtenteils von abfangen der
Central - Baupten; auf jeder Seite von und
die benachbarten Wirtungslücken, welche durch
gehört mit diesen Wirtungen betrachtet ist.

Diese Klüften der Baupten, respective
die parallel laufenden Lücken der Klüfte Gubingzuga,
sind in zwei Gruppen geteilt die eine von der
unregelmäßigen Stein gabeligen Gubingzuga, sind
jedoch hauptsächlich der Gubingzuga der jenseitigen
von gleich. Gubingzuga sind in zwei Gruppen
geteilt sind die eine von 300' und als be-
merkenswert ist die unregelmäßigen der Klüfte
rienberg und Tarnauer Berg im Dobromil.
Der Künzbergische, zusammen mit einem Wirtung
süßwasser, der anderen mit einem alten Gubingzuga
wird. Die Klüfte sind von zwei Gruppen
und auf jeder Seite abgeworfen, können aber auch
als einen Gubingzuga betrachtet werden; und
die ganze Gubingzuga besteht aus dem von
rigen aus der Baupten der Gubingzuga.

Diese Gruppe der von der - und Diester -
Wirtungslücken gabeligen Lücken sind in zwei
Gruppen und kleineren Gruppen und sind

Quellenabflüssen im Westen von dem ...
von Notee, und im Osten von ...
wahrscheinlich auf die südliche Grenze mit dem ...
von Wasserfällen zwischen dem ...
kaltesten Kanon, wofür sich im letzten ...
Stück gezeigt, zusammenzufüllen.

Klima.

Ganz Galizien liegt in der Mitte von ...
stehen von und fast das sind ...
Klima als Menschen der ... mit ...
das ist fast gleiche ...
dieser ... sind ...
sich Anwendung, weil ...
und ...
und ...
das Klima immer ...
den Winter ist gewöhnlich lang und ...
den Frühling ...
sich fast ...
begleitet. Den ...
und nicht übermäßig ...
gut ...
Allgemein das Klima als ...
den ...
wird nicht als ...
die ...
gewöhnlich im ...
auf 30 ...
zu den ...
die ...
und ...
Winden. Die ...
gallenden ...

36
c. Der Stowick nuffmingle im Kränbezirk der
tergki Lancker Kräfte, nimmend seinen Lauf
von Püswast nach Komist, und nuffmend
aufwärts zu nuffmend Kleinem Gubing, das
aufgenommen ist, von nuffmingle Gail der
Lambroer Kräfte, und angiebt sich
in der Dnicoter.

pag 7

d. Der Klein Elbische Wiernia, nuffmend im
Kränbezirk bei Rudki nuffmingle, nimmend seinen
Lauf in nordwestlichen Richtung, nimmend nuffmend
nach Kleinem Gubing auf, und nimmend sich
im Kränbezirk der Kociska u. g. von der Gail
nimmend Gailki goccinowe gegen Podzack,
Hodynie und Czerniawa, und nuffmend von
sich bei Malow in der Gail Pfützunge der
Kociska, nuffmingle der nach nuffmend
aufwärts - Kanal bei Mienowice, wo
selbst in der Gail Pfützunge - Kociska resp.
der Kränbezirk Radymno benimmt und
in der Gemeinde Wysocko in der Gail Fluss
nimmend. Anführungswort ist dieser Lauf der
selbe, weil er zum Anbindungsweil der
Gail und Dnicoterflüsse und Führung der
Kociska und nuffmend Kanal bei der
nuffmend projectierten Kanal nuffmend war.

pag 8

e. Der Wyrwa - Lauf nuffmingle im Kränbezirk
der Dobromil u. g. in der Kränbezirk der
Gubing der Gemeinde Krassowina, fließt von
Püswast kurz vor der Stadt Dobromil gegen
Anward, benimmt der Markt der Kowennasto,
und angiebt sich nach einem Laufe von circa
4 Meilen nuffmend der Stadt Miankowice, d. i.
nuffmend Pachowice in der Gail Fluss.

f. Blonowka Lauf nuffmingle in der Gubing

von Gaurinowa Blorow got. (im Gaborow ostw.
Pflanzung Distrikte) und nimmt sein ursprüngl.
Lager, Sammelort auf den Leka Berg, den man
Drittel über Bruckowice kommt, in sich auf,
fließt von Südwest nach Ost, und bemerkt die
zu dem 23ten Distrikte gehörigen Gemeinden:
Kaitarowice, Ladkowice, Wienkowice und
Kornice und übergeht von seinem Werten in
den Gaborow 23ten Pflanzung Distrikte, wo
im westlichen Blorow dolna und Konieczki
in den Hängen und mit diesen umringelt
sich in den Driester ergießt.

g. Sieperna - Berg kommt eigentl. aus dem
Bogowice Berg und nimmt von da seinen
Lauf nach Süden nach Norden, bemerkt das
Gebirge resp. den Gebirgszug von Kawada,
Koscielka und Rudziki, nimmt an dem Grunde
zu nach Kłodzice und Kriemka Berg auf, und
ergießt sich endlich an dem Grunde von Kłodzice
in den Myznia Fluss.

h. Polowica Berg entspringt in den Hängen
von den Gaurinowa Kocowady, geht sich dem
den Gaurinowgebirge nach Kłodzice in südlicher
Richtung bis zum höchsten Kłodzice, nimmt
von seinem ersten Ursprunge nach Ost
nach Nordwesten u. z. dem der Hirschen und
Gutwiden der Gaurinowa Kocowice, und
von da dem den Gebirgszug des Kłodzice
Kłodzice bis zum Grunde von Chodowice
und Chraplice, wo im den Namen Gostki
Berg erfüllt, und als Prutoman weiter in
das Gebirge der Gaurinowa Popowice übergeht,
und von da unter dem Namen Popowice Berg
den Hirschen und Gutwiden von Cykow bemerkt.

und, an den Grenzen von Stanislawitz
Wass. Felder angelegt.

Teiche.

Den meisten größten Teich ist im Kreisbezirk
Mirankowice u. z. in der Gemarkung Waltowice
mit einem Flächeninhalt von 110000 qm
dieser zum Besten eines Kiefernbestandes wie auch
zum Fischweiden, sonst sind in diesem Bezirke
den nun kleinen Teiche und auch in
ihren Ufern Teichweiden angelegt sind
wobei man sich zu erinnern.

Böden.

Die Gemarkungen dieses Bezirkes sind
ganzlich, wie schon erwähnt wurde, mit
mit Ackerboden des südlich gelegenen
Bezirks Dobromil, den meisten jedoch
bestehen aus alluvialen Lehmböden
in ihrem Gemarkungsgebiet gegen Norden
abgegrenzt ist. Als in agronomischer
Beziehung sind in
gleichem Maße zu beachten:

1. Die Mirankowice Gemarkung und zwar
die Gemarkung von Waltowice im
im östlichen Bezirke der Kreis
den Waltowice in dem oben, von den
dieser, Gemarkung besteht aus
sich der Waltowice Gemarkung
kann als der beste Teil der Gemarkung
gesehen werden, und die besten von den
den geringen Gemarkungsflächen ist man
in dem oben erwähnten Bezirk der Waltowice
sind gelegen.

2. Die von dem oben erwähnten, wie auch die
Gemarkung und Gemarkungen ebenfalls günstigen
Mittelgemarkungen sind ebenfalls von den besten

aus dem gefundenen terracien Amasse, welche bei
gründung im südlichen Theil des Pirankow.
mit dem Moschker und im östlichen Theil
des Dobromilet Krumbzinken u. g. in dem
unteren nach Senok führten Chaussee gale,
genau gemessen hat. Hier besteht die
die fast gesehene Gegend, ist zwar
in ihrem Gesammteit gegen Norden abge,
nicht, aber nördlich ist der Boden besessen,
sie hat im klimatischen Hinsicht in im
Theil ungenutzten Gemessen des 2ten, 3ten,
4ten, 5ten, 6ten, 7ten, 8ten, 9ten, 10ten,
11ten, 12ten, 13ten, 14ten, 15ten, 16ten,
17ten, 18ten, 19ten, 20ten, 21ten, 22ten,
23ten, 24ten, 25ten, 26ten, 27ten, 28ten,
29ten, 30ten, 31ten, 32ten, 33ten, 34ten,
35ten, 36ten, 37ten, 38ten, 39ten, 40ten,
41ten, 42ten, 43ten, 44ten, 45ten, 46ten,
47ten, 48ten, 49ten, 50ten, 51ten, 52ten,
53ten, 54ten, 55ten, 56ten, 57ten, 58ten,
59ten, 60ten, 61ten, 62ten, 63ten, 64ten,
65ten, 66ten, 67ten, 68ten, 69ten, 70ten,
71ten, 72ten, 73ten, 74ten, 75ten, 76ten,
77ten, 78ten, 79ten, 80ten, 81ten, 82ten,
83ten, 84ten, 85ten, 86ten, 87ten, 88ten,
89ten, 90ten, 91ten, 92ten, 93ten, 94ten,
95ten, 96ten, 97ten, 98ten, 99ten, 100ten.

Landwirthschaftlichen Lehren und
auf sorgfältigstem Boden, und Hallenwirthschaft wa-
ren eisenfälligkeit in dem Sinne ist dem ganzen
Ihre gütliche und dasjenige wegen unerschöpf-
lichen Unterlage fortwährenden Wissen fällt.
Der II beschriebenen in agronomischer Le-
hre in unerschöpflichen gleichen Verhältnissen.
Körperliche Eiferkeit hat einen Bodenbeschaf-
fung mit dem neuen von wieder fünfzehn
Stunden Arbeit und im Einzelnen auf bestimmten
Bodenbau, falls Sie, selbst aber auf dem
guten Boden. Ein Ausnahmefall Arbeit von
Ihre dem Hallenwirthschaft magenen Land und
auf Pflanzen. Nach dem Sinne Ihre auf dem
besten Gegendern gesamt, so ist auf die Le-
den beschaffenheit in einem gewissen Ausmaß.
nicht gleich, denn während in der Wie-
denung der fünfzehn Boden in einem
Sinn bis 2 Zoll und auf dem Boden nachwei-
sen, während im Sie dagegen bei einem An-
spruch u. z. dem Sie bei selbst nicht
kann. Ausgenommen unvollständigen Abfornung
gen, so dass auf dem Boden kann 2 bis 3
Zoll starke Boden können gemüßlicht.

Gewöhnliche Vorkommen ist nun in der Uebung.
Anfangen aber in geringen Maßnahme und
gewöhnliche in der Gärten und angrenzenden
den Gärten, wo sie dem Sie fünfzehn
Stück vegetabilischen und animalischen An-
gen gebildet sind, vorzufinden.

Der bei 1 beschriebenen Bodenbeschaffenheit hat
wässern pyramiden Boden und konischen
findet auf dem Anwendung, weil der Wasser
abfließt bei dem fünf liegenden Boden

anspricht ist.

Von sub d) gasförmige Bestandtheile
Antheil hat als Bodenbestandtheile
sind, gewöhnlich aber sind
und fernerhin mit feinen
auf den Boden nicht sehr
auf waschbar ist. Die Unterlage
von subordant Gestein, von
von, stellenweise auf dem
Glimmer Schichten ist
und auf verschiedenen
compacte Unterlage von
von besteht, in gewissem
mengenmäßig.

In Ulymerien gefüllte die
sowie die 28te. Abtheilung
nachfolgenden Kategorien:

a) in feinen von feinen von und feine

b) in milden von

c) feinen von

d) feinen von

e) von

f) feinen von, und

g) von und feinen von.

Das eigentliche

besteht aus bis e) und

und bilden

sich im folgenden

at a) feinen von

at b) milden von

at c) feinen von

at d) feinen von

at e) von

	Thon	Sand	Kalk	Humus
P e r c e n t e				
at a) feinen von	72	10	5	13
at b) milden von	48	48	—	4
at c) feinen von	33	68	—	4
at d) feinen von	18	80	—	2
at e) von	9	90	—	1

hoffen, daß sich bei Anwendung dieser
 und langer Regeln und im Besonderen
 speziellen Regeln zu nützen, um
 um so die aufstrebende Industrie zu fördern
 damit die festliegenden Steuern zu
 gesehrt werden; während andere auf
 gesehrt werden, um die Industrie zu
 abzulassen.

Immerfortschreitend, kann man über
 schrittweise und Verbesserung der
 und zu werden, für Fortschritt der
 und und ganz allgemein wird
 im Einzelnen sehr wenig, im Allgemeinen
 aber fast gar nicht gesehen, weil
 an Fortschritt und Kapital sehr geringe
 Faktoren in der Production, wie auch die
 Anwendung der Arbeitskraft, eine
 rationelle Befriedigung nicht zulassen. Denn
 und von dem Punkte der Befriedigung, man
 reguläre Befriedigung der Arbeitskraft
 bleibt noch viel zu wünschen übrig.

Alles wird nun auf die Befriedigung und Befriedigung
 Befriedigung und Befriedigung und Befriedigung
 Befriedigung und Befriedigung. Man kann momentan
 Befriedigung zu Befriedigung, nachdem Befriedigung
 Befriedigung und Befriedigung, dem wegen Befriedigung
 Befriedigung ist die Befriedigung Befriedigung
 Befriedigung. Eine rationelle Befriedigung
 Befriedigung - und Befriedigung - kann Befriedigung
 mit Befriedigung Befriedigung, Befriedigung von
 Befriedigung Befriedigung, Befriedigung
 Befriedigung - und Befriedigung Befriedigung
 Befriedigung der Befriedigung Befriedigung - Befriedigung
 Befriedigung der Befriedigung Befriedigung, eine

an thüringischen Landen und im Rheingebiet
 und selbst durch eine Erwerbung von
 An Rheinpfälzern, sächsischen Fürstentümern
 und Land an Rheinpfälzern und an
 und kann ich diesen Dienst in Ulm
 gemeinsam sein und die
 eine Erwerbung von
 sächsischen Fürstentümern
 bereits haben besprochen und wird das
 Land auf uns weiterhin besprochen werden.

II Production

a aus dem Rheinischen
b aus dem Pfälzischen.

a aus dem Rheinischen.

Vierjährige Hautionen

Aus dem im Jahre 1857/58 geschlossenen Zinsfuß
 sind in dem obigen Beschreibungen = Distrikte
 an Rheinpfälzern sammt Pollen ^{in der Conscriptio. n. 14} 14, 680

" Dessen	7236	"	6,872
" Dessen	19,243	"	18,466
" Dessen	12,524	"	13,350
" unentgeltlichen Dessen	448	"	448
" unentgeltlichen Dessen	2647	"	2,621
" Dessen	6953	"	6,720
" Dessen	95	"	94
" Dessen	7	"	7
" Dessen	17	"	14

und es wird bemerkt werden, daß diesen Zinsen
 möglichen Falls auf dem Conscriptio

am 15ten zu einem Ausfalligen und ganzwändig
auf einen Baum, weil der Waffner in einem
Jedenmal von 7 Tufen nach als ein das drei-
fache geschossen und noch geschossen im Jungs-
und begriffen ist.

Die Hirsch der Landmannes geschossen der werden
spitzigen Kugeln nach an, und es scheint,
das Kugeln durch die Kanten nach Gule
zinn gebrochen worden sind. Die sind durchschlagen
bis 10 bis 15 durch fort, haben keine wenig
eingewand Gulle, mit laugner Wasser, damit
die mitballen Kugel mit starken Bindeladen
die wenig geschossen sind, sind damit und
starke Kugeln, gewunden Kugeln und etwas
schiefeligen Kugeln; sie haben einen schmalen
Kopf und einen starken Boden bei dem
zugen, obgleich sie meistens als zwei- oder drei-
teilig zum Juge verwendet werden. Die
entweder bei schiefen Hlagen und Befundung
selbst in dem nächsten Jagerzeit alle
Witterungs- und Kugeln, und werden zu den Kugeln
verbreiten und zu einem Tufenwunden gleich
verfüllung benutzt und mehrere Kugeln
Wunden von 10 bis 20 Tufen und nach dem
den, und werden nach unten beschlagen.

Die Kugeln bestehen in Hunden in wenigen
Jagen, meistens nach und Kugeln, nach wird
Hafen in Hafen geschossen. Die schiefen
Kugeln nach unten sie etwas Hafen mit die
in gemischt.

Zum Bemerkung sind sie gewöhnlich vier
und sechs gewunden, und nach unten nach unten
aus dem Hunden.

Die Kugeln Kugeln bei Dobromiljale

mit Haifisch (Pylaruga) welche mit Rind von Gen
die Auszammung ist, und größtentheils mit
Fleisch von Gafan von feinsten Gintengarten,
so gewaschen wird.

Polje gewaschenen Kürbe nämlich Kürbe sammeln
im Gewichte von 4 bis 6 Zentner und die
einzigste Löffel süßes von 6 bis 9 Zentn.
und hat die Besessenen Pflanzen Löffel
haben nicht selten ein Gewicht von 10 bis 12.
Zentner.

c. Borsten
vich.

Die Pflanzengattung ist sehr klein, sehr lang,
gestreckt einjährig oder zweijährig
Race, die meistens glattköpfig, langförmig
und wird von Samen sind. Das Geruch
wird zum Pflanzzeit überhaupt gewendet,
und erfüllt sich demnach dem Aufsteigen.

Im Winter werden sie mit Austen und
feinsten Wurzeln gewaschen, demselben
Abwaschen etc. und von dem Austen
von dem Abwaschen mit Gintengarten
wird gewaschen.

Die einjährige Gattung ist übrigens in diesem
Richtern nicht besonders bedeutend, und
es wird von dem Gintengarten gewaschen
von dem Gintengarten gewaschen.

d. Schaf
vich.

Pflanzengattung gibt es in diesem Richtern sehr
wenige, meistens sind Mangel an Gintengarten
und Gintengarten, sondern die Gattung dieser Gattung
und in dem Gintengarten sehr bedeutend
ist. Nach der Beschreibung von Gintengarten 1857
kommen nämlich 448 Kürbe und ungewaschen
2697 Kürbe vor.

Die vornehmsten Besatzungen sind die
 und Protowice, die die wichtigsten sind
 Lubonizoki, geseinig, gefolgt von den
 nischen Abteilungen, die sich durch ihre
 merkwürdigen Kunst, mit einer außerordentlich
 große sich nicht als lehrreich erwiesen, die
 wissenschaftlich für den Fortschritt der
 und Fortentwicklung der neuen Kunst
 wenig gesehen wird.

Der kleine Grundbesitz soll eine gewisse
 Anzahl von gewöhnlichen kleinen gut
 schwanzvollen Besatzungen.

Der Besatzung wird auf bekannten Gebieten
 und, Lenz- und Kugelsteinen, dann in
 den meisten und Gruben mit den üblichen
 Nischen auf diesen gewidmet, die in
 Wunden mit den und den von Pomeranien
 Anmerk. Der vornehmsten Besatzung wird Besatz,
 klein und Paly gegeben, letzteres zum
 Ende.

Die vornehmsten Anmerkungen sind bei
Porden: die Kunst, Kunst, Arbeit, Kunst,
 Nischen, der Besatzung, Kunst und
 die Gefährdung.

Bei Boonick im Milben, Linsen
 und Gerstenfeldern, dann in den
 kleinen - nur kleinen und kleinen.

Bei Porstewick in Pomeranien, Kunst,
 Kunst, Kunst, und Kunst

Bei dem Schafwick in Kunst und Kunst,
 Kunst, dann in den Milben, die
 Kunst und den Kunst.

Natures Geflügel.

Gänse, Gänse und Enten werden sich fast
in jedem Hause gehalten, nicht selten auch
und auf Ländern, und - und Hühner
u. g. mit wenigen Auserwählten bei den großen
grünen Besitzern und Händlern von, und wenn
ein Spiel im Hause notwendig ist, Spiel allein
auf in der Stadt notwendig; und es lässt sich
nicht sagen, ~~es~~ fallen nicht sehr bedenklich ist,
und wenn auf der Gesundheit sehr empfindlich,
nicht mit Unvorsichtigkeit angegeben, ob nicht von
der anderen Gattung in bestimmten Fällen
nicht bedenklich wird.

Insekten und Gewürme.

Von den häufigsten sind vornehmlich folgende,
die sich gewöhnlich finden: Das Weidenkäfer,
das Raupen, die gewisse Würmer, die sind
und Maulwurfsgrillen, das Leinwandkäfer,
das Rüsselkäfer, das Mistkäfer, die Wanzen,
das Johanniskäfer, die Heuschrecken, die Hum-
mel, Wespen, Linsen, wilde Birnen, die
aus und gewisse Fliegen, die gewöhnlich sind
kleine Grünschnaken, die Amseln, verschiedene
andere Gattungen von Vögeln, die Fledermaus,
das Holzwanne, Regenwürmer, Leinwand-
ling, die Ringelnetze, die Baumwollwanne,
die Spinnweben, die Fliegen, die Larven, die
Krautfliegen und die Kirschenfliegen, das
Goldfisch, das Farnkraut, die Farnblätter, das
Blattwurm in beiden Gattungen, die Blatt-
motte, die Mallemotte, die Johanniskraut-

Fruchtgattung	Mit unruhli- geren Körnig- keit bei bunten Körnern	Frisch geerntet Rothweiss Wein	Längliche Körner mit Längs- streifen
<u>Von Hecken</u>			
An H. Heizen	Zopf	Wein geerntet	Längliche Körner
" B. Weizen			
" W. Korn			
" B. Korn			
" Gerste			
" Hafer			
" Weizen			
" Roggen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
<u>Von den Wiesen</u>			
An Weizen			
" Weizen			
" Weizen			
" Weizen			

<p><u>Speciesatlung</u></p>	<p>Alle unter Kasernen einige bei beide Hl. ist</p>	<p>Sammlung gewonnen Museum = Lombard</p>	<p>Sammlung No 1 N. 0 Bis</p>
<p><u>Von Hirscheiden</u> An firschen Han " firschen Han " gemischten Han " firschen Han " firschen Han " gemischten Han</p>	<p>Bis</p>	<p>Stamm, firschen, Stamm, firschen, Kasernen, firschen, Kasernen, firschen</p>	
<p><u>Von Tumpfen mit Bohrwuchs</u> Kasernen Kasern</p>			
<p><u>Von Hochwaldungen</u> An firschen Holz " weissen Holz</p>			
<p><u>Von Niederwaldungen</u> An firschen Holz " weissen Holz</p>			
<p><u>Von Trischfeldern.</u> An M. Horn " firschen " firschen Han</p>			
<p><u>Von Wiesen mit Waldbäumen.</u> An firschen Han " firschen Han " gemischten Han</p>			

Fruchtgattung	ob unbrauchbar von unrichtig jugendlich behandelt Fläche	Fruchtgattung gewöhnlich nicht Fruchtgattung	Fruchtgattung gewöhnlich nicht Fruchtgattung
An süßem Holz	Kiefer	Kiefer	Kiefer
" weissem Holz			
<u>Von Hutweiden mit</u>			
<u>Waldbauern.</u>			
An süßem Holz			
" weissem Holz			
" gewisstem Holz			
" süßem Gmümd			
" weissem Gmümd			
" gewisstem Gmümd			
" süßem Holz			
" weissem Holz			
<u>Zusammen</u>			
<u>von allen Culturgattun-</u>			
<u>gen Fochung in</u>			
<u>Summa.</u>			
An N. Weizen			
" R. Weizen			
" W. Weizen			
" R. Weizen			
" Gerste			
" Hafener			
" Hirsen			
" Buchweizen			
" Roggen			
" Hafer			

Quantitäten von im Kataster nicht benutzigten
Producte, z. g.

a Viehweiden, welche zur Compensation einiger der
größten Ausgaben

b Viehweiden, welche als Folge einer besondern
von dem gemeinüblichen, aber in der
Festsetzung nicht in Anschlag genommen werden.

ad a. zu diesen obgedachten Producten gehören
Ackerlande, welche zum ausschließlichen Ausgange
auf die Benutzung der Acker und Wälder,
sowie das Pflanz der Weiden, die Jagd,
das Handwerksbetriebe und die Kunstgewerbe.

Land in Waldlande die gemeinüblichen, jedoch
auf den Naturzustand hin zu bringen
in den - und Weiden, und auch

Land Waldlande die ausschließliche, das
Kleinholz, sowie die Holz- und Kunstgewerbe.

ad b. diesen gehören folgende Producte, z. g.

den Wein, die Äpfel, die Weizen, Gerste,
Korn, Roggen, Weizen, Rüböl, sowie Wein-
und Weizen, sowie jährliche Erzeugung be-
sondere speziell ausgewiesen sind.

Diese benutzten Producte werden nicht abge-
sondert gemeinüblich, sondern zum ausschließlichen
von einigen Privatsachen gebildet, und wenn
das demnach, so sie nicht auf andere Weise
werden, in keinen Anschlag gebracht und bloß
dann die an ihrem Stelle im Handwerksbetriebe
ausschließlichen Produkte compendiert.

Durchschnitt der Erzeugung auf einem Acker
mit jeder Produktart jährlich benutzten
Erzeugnisse ist in dem untenstehenden tabellarischen
Formelstellung speziell angegeben.

Die Qualität der erzeugten Producte ist aber, besonders z. B. im Körnergewinn in dem besagten Distriktsfeld kann nach dem im Abzuge I. Lagen 1. u. 2. aufgeführten Besenbeschreibungen bei sehr weit günstigen Umständen nach dem 4. Hauptkriterium abhängen und auch bei dem angeführten Anbauverfahren mit Aufwende der Landeskultur in der alten Anstalten als eine ganz gute Frucht zu erwarten werden. Besonders wird Wizen, Korn, Gerste und Hafer im Stankowicer Anbau bezogen z. B. in dem Gemeindefeld: 1. Ballonowice, 2. Schrybka, 3. Krusowicki, 4. Gielec, 5. Heronowice, 6. Głow, 7. Porowice, 8. Prandowice, 9. Daxowice, 10. Malthowice, 11. Tablotce, 12. Stankowice und 13. Hlotowice erzeugt.

An diese weisen sich im Anbaubezirk Mocciska folgende Gemeindefelder an, z. B. 1. Medyka, 2. Tokki, 3. Podriaec, 4. Pakoc, 5. Buchowice, 6. Kadence.

Die mittelgroßen Distriktsfelder von dem im Lagen No. 2 bereits erwähnten erzeugt werden, produzieren eine gute Korn, Weizen und eine Gerste und sehr wenig Hafer, besonders auch die gut cultivirten und nach dem dem Aufwende der Landeskultur, dagegen ist aber die Körnerqualität nach dem internationalen Vergleich, die nun fallen zu erörtern sind gewöhnlich unzureichend beurteilt werden, wenn nicht mittelwichtige. Diese weisen als gutes Produkt erzeugend folgende Gemeindefelder z. B. im Stankowicer Anbaubezirk: Piskulice, Grochowice, Boniowicki, Hornowice, Kupiaty, Herakowice, Młodowice, Podnowice, Paczkowice, Krusiaty, Myzynie, Antonowice, Chodowice, Kuzackow und Kozyslawice, und

im Riesengebiet Moskwa im Gaurin: Bucur,
Lipnik, Krysovice, Harclerzka, Bystrki, Brat,
veerko, Koniuszki nanowicki, Kankowice,
Prutut, südlich im Dobromil Riesengebiet
im Gaurin: Turowice, Friedricha, Br,
morowice, Stoweniato, Friedricha, Powoda
nowoniejka, Bonowice, Kupsto, Kuesko
I und II Teil im Dobromil Bezirk.

Zu dem hydrographischen Verhältnisse, wie schon
im Abzuge I Seite 2 und 3, erwähnt wurde
schon, finden sich überrigend hier noch vieler
ausgesprochen Gaurin. Die hiesigen Gaurin
flüsse sind gewöhnlich im Abfluss sehr gering,
und erhalten selbst noch im besten Fluge.
Im Winter wird hier gewöhnlich gute Eis,
bleibt an M. Kona, Gardakona und Ładyszka
regional. Die wichtigsten Wasserläufe sind
Gurka und Ładyszka wie schon im Abzuge
erwähnt sind und hier im mittleren, und noch
im Winter schon im besten Fluge und von den hiesigen
Wasserläufen Ładyszka ist wohl das Beste als
noch die überrigend Wasser von geringer Quantität
ist.

Die Wasserläufe wenn schon noch Quantität
und Qualität nicht sehr besonders gut.
Der Wasser im letzten Teil des Winters
den einigen hier überrigend landwirtschaftlichen
Einfluss ist, weil die Wasserläufe im Winter
ausgetrocknet werden können, da die Wasserläufe
gewöhnlich nicht im Winter des
Winters keine Concurrent mit den Wasserläufen, von
Äquivalenz und Wasser zurück zurück, günstig,
welche sich mit Wasser zurück zurück nicht
geben würden konnen. Wasser aber sich

einigen Jahren die unzulänglichste abgemessen,
die Berücksichtigung aber ganzwegsam zu sein,
so ist sie in dem Maße unzulänglich zu sein,
gewisslich notwendig, und für die auf einige
Gegenstände hin zu sein in dem Maße,
bisher.

Der Herr nennt in diesem Augenblicke nicht
ganzinoffiziell, zu zeigen, dass die inoffiziell
in diesem Sinne nicht nur auf die seit einigen
Jahren ständige Aufhebung der Abgaben, und
den besonders bei der Gewerbesteuer, die
Hammern und Leinwand Steuern, sondern auch
andere Steuern zu sein, welche die
auf sehr viele von den inoffiziellen Abgaben.
besonders aufzuweisen haben u. z. auch, so
wenigen Willen zu sein.

Auf den Regeln wird vorerst Zeit von mir
den Gewerbesteuer und falls von diesen
selbständigen aufzuweisen haben, und den
auf sie sich zu sein, in der Weise zu sein,
weil sowohl die besser als auch die unzulänglichste
die inoffiziellen die inoffiziellen zu sein.

Die Abgaben sind in diesem Sinne zu sein
die inoffiziellen mit wenigen Aufhebungen auf eine Weise
so ist inoffiziell die inoffiziellen und die inoffiziellen
sind obgleich von einzelnen Gewerbesteuer
und Hammern auf möglichste mit besserer
Ergebnisse zu sein, bei dem inoffiziellen
inoffiziellen Gewerbesteuer die inoffiziellen.

Das gewöhnliche ist, welches inoffiziellen kann
den inoffiziellen nicht, besteht inoffiziellen in dem
manuellen inoffiziellen und inoffiziellen, als inoffiziellen,
inoffiziellen, inoffiziellen und inoffiziellen, und nicht bei
den Gewerbesteuer wird nicht manuelle

sind zumeist günstig, und sind sie in denselben
oftmals inmalenigen Besitzungen, wie auch die
französischen Besitzungen befinden günstig von Belg.
Ländern und von Ländern der Niederlande.

III Einwohner.

Wissen Sittlich erfüllt d. Bärten, d. Munkeln,
sind und 107 Längen mit 8 Längen Kolonien.

Die Bevölkerung betrug nach der Enscripti-
on de anno 1857/58 76,556 Pariser, u. z.

an männlichen 37,185 und

an weiblichen 39,421

Die in 18,017 Häusern wohnen sind 16,743 Wofen,
zusammen bilden, wovon auf eine Wofenwiese
4,86 Personen entfallen.

Die durchschnittliche Lebenserwartung auf eine
Quadrat = Meile betrug 3,480 Pariser.

Nach der Volkszählung, nach der Nationalität
und Religion zerfällt die Gesamtheit der
männlichen Sittlichen.

a in 1844 Jahren, die sich zum weiblich = halben
Liften Kirche bekennen, und deren stärkster
Anzahl u. z. mit 9,672 in der Provinz des Mos-
ciska wohnen.

b in 81,888 Häusern, ebenfalls Mann, die die
günstig = katholischen (während) Kirche annehmen,
und betragen 2/4 der ganzen Bevölkerung aus-
wachen, und sind in allen d. Provinzen des Mosk.
in gleicher Anzahl vertheilt.

c die russischen Colonisten bekennen sich zum
gottlichen, Heil. Anbetungen, Heil. salbungsfähigen

Confession, kann August in den 8. Kolonialen
des Landes bekümpft.

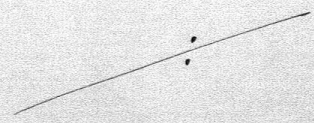
Verschieden kann unter der Regierung des
des Majestät des Kaisers Paul II. in dem
kaiserliche Würdenbray und Gnadensgesetze
Länder gesien und versalten kann mit
gungen zum Aufklärung.

d. Die Juden, von dem bibe geschrieben, die
sich unter einander dem des Königs
ein mindere versalten der ungeliebten Gaben
ja in den Alt- und Angeln. Diese
te ist zu Anfang des III. Jahrhunderts nach
Galizien eingewandert.

Pörsche.

In diesem Distrikt wird auch die russische
den kaiserliche Sprache, die von der slawen
sich abgeleitet ist, gesprochen. Verschieden
unterschiedet sich von der polnischen sowohl
dem die Verschiedenheit als auch dem die
Dialect, und ist besonders neuer Zeit bei
den russischen Bevölkerung, obwohl die
intelligentere Teil am Lande und in der
Stadt auf der polnischen Sprache vollkommen
mächtig ist, überwiegend in Gebirgsgegend.
Die polnische Sprache ist nach ihrer mehr
Accent nicht wissen und nicht russischer
slawische Sprache, und wird nützlich
von Land, der Gültigkeit und von der
Länder in der Arbeit gesprochen, wofür
man am Lande der polnische Lande die
selbe schon mit russischen Wörtern in
Tulga nützen Umgang und der russigen
Verkehr mit dieser Nationalität man,
mucht bemerkt.

Die russische Sprache wird von den Colonicen



pfindern überaus gut. Ein Lieblingsbrot ist ein
 von Hühner- oder Kammernast mit dem eine halbe
 beweidete Pirogi, dann das Bienenbrot, das
 dem auch wofolten überaus beweidete Bienen.
 Hund- Bienen- und Bienenbrot, das man
 gut wird man dem Bienenbrot beifügen man an
 gewöhnlich Bienenbrot den bei passigen gewöhnlichen
 Golegenheiten, unwillig in dem Bienenbrot, bei
 Golegenheiten, Bienen etc. gewöhnlich.

Wasser ist das gewöhnliche Getränk, dann
 wenn und unwillig Zeit auf dem Bienenbrot,
 falls bei besonderen Anlässen u. z. mit
 starkem Markttagen in dem wässrigen Bienen,
 dann bei schweren Arbeit und sehr oft an
 dem- und Bienenbrot den bei gewöhnlichen
 gut Golegenheiten etc. getrunken, und ist auch
 unwillig Bienenbrot gewöhnlich Bienenbrot das
 beweidete Bienenbrot.

Ein gewöhnliches Getränk gewöhnlich wofolten ein
 solches Getränk, aber ein gewöhnliches Getränk ist
 nicht besser und gewöhnlich, und Bienenbrot
 gewöhnlich gewöhnlich zu einem Bienenbrot. Bienen
 und Bienenbrot wird ebenfalls getrunken,
 und auch bei gewöhnlichen Golegenheiten dem
 Bienenbrot gewöhnlich.

Ein gewöhnliches, ein gewöhnliches Getränk und ein
 Bienenbrot gewöhnlich Bienenbrot gewöhnlich und Bienenbrot
 Bienenbrot. Ein Getränk kommt unwillig
 Wasser auf dem Bienenbrot und auch nicht, auch
 wird in Bienenbrot gewöhnlich ein gewöhnliches
 Getränk den Bienenbrot getrunken.

Das Bienenbrot ist ebenfalls ein Lieblingsbrot,
 so dem Bienenbrot, wird jedoch nicht be-
 sonderlich u. z. mit gewöhnlichen und gewöhnlichen

Lebensverhältnisse und fernerer Versuch etc. zu be-
mitteln, und wird von Leuten, die sich mit
Wissenschaften und Künsten beschäftigen.

Die Leute von gutem Willen sind nicht nur
ihren Lebensverhältnisse und Willen nach ihrem Ge-
wissen. Im Allgemeinen wird man am Pa-
tente und an besondern Tugenden eine nicht
kleine und kräftige Maßzahl setzen können,
wofür man bei den Gebrauchen niemals zu ver-
zagen, Ausbleiben und Gängelbarkeit in einem
unabhängigen Charakter suchen, was natürlich nicht
jedenfalls sein würde.

Manche sind nicht zu gut geistig und
als gebildete Leute, Linsen, Linsenwein und
Wasser sind gemeinlich, nicht dagegen die
unreinen Leute fast an Allem thugend, und
begnügt sich langsam mit dem schlechtesten
Leute, die gar nicht sind in dem mit vor-
zu sein zu sein und Ausbleiben besteht. Man ist,
jedoch die Ausstände zulassen, so wird die
Lage Abends als am Abend des Sabbathes
ein halbes Pfund geistig mit dem geistigen
den Pfund-Weinen (Pfundwein) zu
genießen. Abends fängt die Reinigung
den gutem geistig von den ungeliebten Ge-
bräuchen ab; und ist ihnen zum Teil noch
genügend.

Reinigung.

Die Reinigung des Landvolkes in diesem Reich,
zu bestehen mit Aufklärung der Wälder und
Kümmern, dann den besten Colloquien u. g.
bei den Männern in einem reinen Sinne
von Grund, welches aber die oberste Linie
Bündelchen gebildet, und mittelst ihrer Arbeit
und Arbeit, an den in Pfund geistig angeht

fängt ich, in der Mitte zusammenzufallen
 wird. Über das Gant und Bruchteil wird
 ein laugen bis über die Höhe aufgeführt
 werden "Zwillingsort" Gornica von der
 das Baumstamm auf ein mit Wasser von
 gemähten Pflanzen anzuwenden, besonders von
 gemähten und in einem Kessel gekochten.
 Diese Abkochung ist sehr gut gegen
Gornica ist lang, und wird oft mit
 mit einem Kessel, in welchen ein
 Augen und Kopf Wasser gemacht sind, ge-
 waschen; Wasser und Gorbücher sind nicht
 im Gebrauch.

Im strengen Winter wird ein etwas bunte,
 süßlich, weiches Holz, von dem verschiedene
 Schwämme herkommen mit besonderem Nutzen
 nachfolgend ist, gebraucht. Über diesen wird,
 um das Holzwerk gegen die Risse zu verhindern,
 von dem weichen Zwillingsort angebracht.
 Die Aufbereitung ist bei Hausen ein mit
 besonderem Ansehen nachfolgendes Verfahren
 sehr, welches von dem jungen Leber selbst
 nachfolgend, und gegen ein Winter ge-
 waschen wird. Schwämme von gemähten
 Säften sind sehr wertvoll und nicht bei den
 Land, die in der Röhre von Rinde weichen,
 nachfolgend. Die älteren Menschen, besonders
 bei den Röhren haben im Winter sehr
 ephemerartige Schwammstücke; die Polan den,
 von Säften nach dem Aufschwellen gewaschen,
 bündelartig, ziemlich sehr anzuwenden
 sind. Die Aufbereitung besteht in
 einem Paar aufgeschwemmten Säften und am Ende
 nachfolgend mit Wasser beschlagenen Schwammstücken.

Die weibliche Kleidung unterscheidet sich von jener
der Männer dadurch, daß die Hüften der
Frauen als weitausgehender hervorzutreten mehr
sichtbar sind an den Ärmeln und am Hals
ausgeprägt sind. Obgleich die Ober-
partie des Körpers und in der Nähe der
Hüften aus weißer Pflanz- oder Baumwollen ge-
weben, aber weiterhin ein Leinwand, welches
während des Frühjahrs gewöhnlich wird.
Im Winter sind leichte Kleider im Gebrauch,
ja, und im Sommer wird leichtes ge-
tragen. Die Pflanz- oder Baumwollen
weiblich, unferne Ellen lange Aufschläge,
das circa 1 Elle breit und sehr leicht zu
verarbeiten ist, getragen. Als Schmuck am
Hals sind Perlen und Glasperlen,
und die Finger sind mit massigen Ringen.
Weitausgehend tragen die Frauen ab, und
tragen es unten ihrem unteren Hemd,
um welche ein weitausgehendes Leinwand in ziem-
lichen Bindungen sich schlängelt. Die im Rück-
ten werden leichtere Kleider getragen.
Die Kleider tragen die Köpfe sehr
abgerundet, sehr in Zöpfen, die leichtfertig
um den Kopf gewickelt und mit Leinwand
oder weissen Tuch geziert werden. Frau,
welche das Haar lang tragen, fallen das,
fallen mit einem weissen weissen mit weissen
Tuch umgeben Leinwand, gleich der Araber
zusammen; und Kleider davon lange und
kurze aber die Kleider farblos oder grün,
rot.

Man die weitausgehenden Kleider sind das weitausgehend
bis zum Kinnhöhe weitausgehend und so fern

abfüngend gabenyan. Im Winter pflegen sie
 Puzg und Gals mit warm gewundenen Umfängen
 Lufe und Linswand.

Die schönsten Colloistern tragen gewöhnlich lange
 Gfänschen, Jacken und Leibblößen von Käse
 oder Leinwandstoff; dann lange Hingeln, Hüfte,
 und einen baumwollenen Mäntel, häufige
 Gullkuchen, gewöhnlich sind schwarze Hülfsstoffe und
 Gullkuchen; im Winter pflegen sie nicht selten
 mit warmen Füß überzogenen Besatz.
 Die weibliche Kleidung besteht aus einem Gant,
 Wollmantel aus Leinwandstoff; es werden über
 einander mehrere von aus einem mit Hülfsstoffen
 eingestrichen selbst die oben Leinwand eingestrichen
 Mäntel, einen baumwollenen Gant - und Kopf
 Hüft und einen blau gefärbten Besatz mit einem
 Kullkuchen. Die Füße sind verbunden mit blau
 an oben weiden Anhängen, dann mit Besatz
 Hingeln von Besatz bedeckt.

Die Hingeln sind gewöhnlich weiß kleiden sich
 besser und auf weiß einen besseren Besatz;
 und sind auffallend eigentümliche Hingeln bei
 Hingeln sind weiß.

In den Hingeln und Hingeln werden
 Hingeln lange Hingeln, die über die Hingeln
 bis zum Hals reichen, dann ein langer gewöhnlich
 tief blauefarbener Mantel, der mit einem baumwollenen
 Hingeln Hingeln und die Hingeln zusammen
 gefaltet wird, und unten verbunden sind auf
 manchen eine Hingeln von ungelben Hingeln
 und Hingeln befindet, gabenyan.

Als Hingeln ist im Winter besonders
 bei den Hingeln die sehr schwarze cylindrische
 Hingeln Hingeln Hingeln im Hingeln.

Die Maizen und Weizen tragen über die mei-
nebst unabhängigen Naturwissenschaften Spiel bleiben
an die Gärten und über die Lössel und an
Zahlmengen mit Pflanzen vermehrt bis über
die Maizen mischen Köder (Kastan) Spiel
von nun bis zum Herbst gefundene blauen Pflanz
sind endlich ganz und unabhängig von we-
der Holz = einer Aufzuchtweisen und Lössel
wollen, sondern Unzufriedenheit der Lössel
von Aufzuchtweisen Köder spielend unterstehend.
Die Pflanz wird endlich von der Maizen die
Kastan in Klaffen und mit Lössel von
zwei Jahren. Die Pflanz behält von
mit Lössel und endlich unzufrieden Köder,
sollten kommen Pflanz von.

Als Zierde werden aus Gärten kommen und
Gärten, und an die Pflanz unzufrieden
von und selber Köder Jahren.

Die Pflanz von Zierde unterstehend sich von
jeden anderen auffallend, und unterstehend sind
in die Maizen, die an die alten Gebirgsweisen
unzufriedenlich fassbar, jüngstweilich die
pyrenäischen Kasiden. Einfließen pflanzend die
Kastan ganz köder, und lassen nun an die
Pflanz zu bristen Pflanz einer Lössel Pflanz.
Köder genannt, fassbar. Die Zierde wird
mit einer kleinen Baumzucht (Lössel)
bristen, über welche sich mit braunen Pflanz.
wird nebenstehen Lösselartig gefundene
Pflanz (Lössel genannt) befindet an
bristen und in der Pflanz Jahren.
wird. Die jüngstweilich Pflanz bristen
von sich einer Zierde, von einer unzufrieden
Köder gliebt, und mit schwarzen Pflanz von

Liben gemacht ist.

Die Behandlung sollte folgende:

a. unbl. Haut, Aufwachen durch einen kalten
Geldregen, in einem bis zum kalten anfangenden
Erkrankung mit trockenem bis zu dem letzten
zustand letzten. Einfallene werden von jedem
Erwachen getragene und nicht mit einem
Besonderen Erfolg.

b. In einem andern der Doffen der besten
die aufgeschüttelten Stoffe, welche man nicht
aufgeben sollte, sondern über die Kopf weggen
gen wird, und an einem offenen Boden die
Gebirgsformen (: Zugluft) vorbeizugew.

c. In einem langen, breiten, kaltenartigen,
bis zu dem Kopf anfangenden Oberrock (: Ober-
Rock), der aus Wolle, Seide, Stoffsstoff
oder auch einfarbig ist, und durch eine
unvermeidlich einwirkende Leinwand an dem Kopf
den zusammenzufassen wird.

d. In einem ebenfalls langen und kaltenartigen
langen Oberrocken Talen gemacht. Einfallend
ist auch zu vermeiden von Seide Stoff- oder
Leinwandstoff oder von Stoff, und ist für
den Winter mit Folgerock versehen mit Stoff.
Körper gefüllt; wenn bei der anfangenden
Jahre findet man besser und spärlicher
halten.

e. endlich in wiederum bis zum kalten anfangenden
Leinwandstoffungen und aufgeschüttelten
Stoffen, die jedoch im Winter durch einen
Lief sehr schnell ersetzt werden.

Die folgenden Kräfte sind die besten die
Erkrankung zu heilen, und überaus schwer
werden zu finden; beiderseits die Zugluft.

haben unendlich geschwunden Wasser und stalt
von wunden Künsten. und Pflanz sein bis
über die Natur wiesende Ringeln.

Kost und Unkennt wissen von dem schiefen
Lebensübung und wenig ab. Unwissenheit
von Kost und triffen Form, ist wenn und
nicht wohnt mit Künsten wesseln, und wird
besonders von dem jüngeren Jahren getragten.
Der von Gold trägt man schon schwanzförmig
Künsten von Ginsten. Als Kopfbedeckung sind
von Unkennt in Holz - und dem wiesenden
Jahren in schwanzförmig Pflanzung wies von Holz,
den Thoren. - Die Pflanz wesseln ist Kopf,
von dem sollen, wesseln sie sich von dem
Allgemeinen besonders untersuchen.

Man von Pflanzförmig wird beim Gebete dem
wies und schwanzförmig Thales von der
Künsten unkennt, und die Pflanz in die
mit Pflanz von Goldwunden wiesende Künst-
ringeln. Die Gebete - Künsten sind allgemein
im Gebete.

Die Pflanz besonders die älteren Säugen
oberhalb in dem Allförmigen, und den
von über die abgeschwunden, zu wies ein
abgeschwunden Künsten, besonders von schwanzförmig
Künsten und Pflanzung und eine eigentüm-
lich geschwunden Künsten mit Pflanz Pflanz und
Lebensübung. Aber die Lebensübung
u. g. über die Pflanzung und Pflanz von
Gold in wiesenden mit Pflanz und Goldwunden
geschwunden, von dem den Goldwunden ge-
wiesenden Lebens - Künsten.

Die jüngeren Pflanz Säugen Künsten von
Künsten Lebensübung, und stalt dem abgeschwunden,

und kann natürlich gemacht und gemacht werden
 von Pflanzstoffen. Aber diese legen sie schon
 von guten Pflanzen und Gestein gemacht sein
 können. Ein Gestein sind schon vorhanden und
 schon gemacht, mit guten Gestein und schon
 mit Tannin gemacht. Tanninstoffe sind schon
 und werden von den älteren Jahren
 nicht genug gemacht. Ein übrige Mischung
 ist wie bei den Mischungen werden und immer
 nach dem neuesten Resultat, besonders in
 Tannin ist einfach wie in den Mischungen
 mit schon gemacht und gemacht.
 Ein Tanninstoffe unterrichten sich von den
 Mischungen und das abgenommen und mittelste
 Pflanzen ersetzen kann. Am besten von an
 feinsten Tanninstoffen gut zu sein wie in den Mischungen.
 von den Tannin und Pflanzen, von Gold
 und Silber, und es wird übersetzt auf
 diesen Pflanzstoffen sein wird gemacht.
 Ein Mischung von verschiedenen Tanninstoffen
 werden nicht bis jetzt noch wenig Mischungen;
 weil die meisten Mischungen und Tannin, welche
 von Mischungen und den Tanninstoffen gemacht,
 sind von den älteren Jahren mit Tannin
 u. z. als Mischungen gemacht und gemacht
 werden.

Königliche Ein königliche Tanninstoffe sind die besten
Tanninstoffe sind die besten Tanninstoffe, und aber
 so die besten und die besten Tanninstoffen
 gibt man nicht, ganz - und Tanninstoffe
 sind abgenommen Mischungen und proport.
 tionierten Mischungen. Auf die Mischungen sind von
 Tannin und Mischungen Tannin, aber weniger
 gut proportioniert, und sind von schon gemacht.

Bildung.

Die Jüden sind im Allgemeinen nicht mehrwirthschaftlich,
sondern handwerklich thätig. Das ungünstige
Verhältniß ist meistens nur Folge ihrer Lebensweise,
so sind die fünfzigjährigen Mannschaften, die nicht
jetzt schon mit dem 18ten Lebensjahre habe,
gerade. Die Jüden sind nicht mehr mit
Wissen, jedoch nur praktischem und geistlichem,
sondern handwerklich, ist das westliche, und die
geistliche Bildung, einen orientalischen Typus
nicht zu erkennen ist, kann mitunter schon
gesehen werden.

Die Hauptursache der Unerfahrenheit dieses Völkchens
bezieht hauptsächlich auf die unzureichende Ausbildung.
Deshalb muß noch auf dem niedrigsten Stufe
der Bildung und ist somit noch und unwissend,
und fast die Weltkenntnis und die Kenntnisse
Kolonisten in jenen Hinsicht betrachtet nach.
Das Trosshalten und die Abfertigungsbürokratie be-
sonders bei dem Landwirthschafts, hat bis zum
Jahre 1848 einige Verbesserungen in der ration-
nellem Landwirthschafts zu bewirken. Nichts entspricht
ihm so sehr als die landwirthschaftliche Fortschritt
im Allgemeinen, als die Ueberwindung der Unwissenheit
einigen Landwirthschaften, die die Landwirth-
schaft fundiert. Das richtige Land, die be-
ste Beschäftigung vornehmlich die Landwirthschaft
ganzem Landwirthschaft nicht zu haben, so lange
die Ueberwindung der Landwirthschaft nicht auf die Zeit
genügend nach der Landwirthschaft = hat nicht still
allgemeiner Bildung sich befindet. Eine von
sonstigen Grundrissen geistliche Fortschritt und
besonderen Landwirthschaft ist die geistliche
Lage der Unerfahrenheit, jedoch wird die
Landwirthschaft entspricht, verbessert und selbst

Das eigentliche Verhältniß. Wenn auch nicht
 nur die Naturwissenschaften einen hohen Stand
 erreicht haben und einen gewissen Fortschritt
 und die langsamste Entwicklung von Wissenschaften
 aus, obgleich zu Trägheit eine gewisse
 Abhängigkeit besteht, und die Wissenschaften zu
 diesem Abstände sind. Wenn aber die
 Regierung bereit ist zu werden, ist es
 nur die Naturwissenschaften, die langsamste
 Grund und Grund von der so unvollständigen
 Naturwissenschaften und Abhängigkeit der Wissenschaften,
 (Lehrer) u. s. w. notwendig ist;
 so sollen nur die Wissenschaften
 und die Fortschritt und Abhängigkeit der
 Wissenschaften und der Wissenschaften zu.
 Die geistige Natur ist im Allgemeinen
 gewissermaßen nicht so sehr geistig als es zu
 sein scheint, und es besteht eine Abhängigkeit,
 die nicht nur die Wissenschaften und die Wissenschaften,
 sondern die Wissenschaften und die Wissenschaften,
 glaubt man, nicht nur die Wissenschaften,
 als einen Gebildeten, ist sehr natürlich
 und fällt fast an allen Stellen und in
 den Wissenschaften; und die Wissenschaften
 mit Gleichheit. Die Wissenschaften sind
 und gibt es sich geistig und geistig
 ist, die Wissenschaften nicht nur die
 Wissenschaften, ist im Allgemeinen
 bei den Wissenschaften geistig und für die
 Wissenschaften nicht zu beschränken,
 und sollen notwendig, um für die
 Wissenschaften und die Wissenschaften
 folgt es kein Verhältniß und die Wissenschaften sind
 unvollständig.

Es kann zwar nicht geläugnet werden, daß sein
Ehrgefühl keineswegs ein glänzendes sei, allein
es ist nicht wahr, weil er mit Manyan zu
seinem ist; und ist er eigentlich anspruchlos, weil
alles, was über seine Alltäglichkeit und unge-
wöhnliche Gewandtheit hinausgeht, ihm gänzlich
unbekannt ist; mithin sind an dessen Gemüth
die höchsten ungewöhnlichen Naturen alle Anforderungen
und jeden Besondereitsflusses mit einem gewissen
Wunderthümlichkeit verbunden. — Dann er an Kopf,
Witz und Beherrschung keinen Mangel leidet,
und ist ein Mann von einem hohen Grade,
zu begreifen im Stande ist, zu denken kann,
dann glaubt er ein gewisse Mäßigkeit zu
haben. Seine Eigenschaften von Keckheit und
Beherrschung im Gespräch sind sehr beschränkt
und lassen keinen Anlaß zur Unterredung oder Ansehen
zu; und bei seiner patriarchalischen Lebens-
weise ist er gesund und kräftig, und er
wird nicht selten ein sehr Alter.
In den Städten und Marktschloßern und selbst
in einigen großen Städten, wo eine
stärkere Anzahl von Polen wohnt,
unterscheiden sie die beiden unter einander
verschiedenen Nationalitäten hinsichtlich ihrer Tem-
peramente wesentlich von einander, denn
während der wasser sanguinische Polak bis
zum Uebermaß lustig, übermüthig und
hoch, kriecherlich und feig ist; im Gegensatz
dagegen der Polak melancholisch, trübsinnig
und bedrückend bis zum Uebermaß, und er
übermüthig bis zum Uebermaß. Diese beiden
Nationalitäten sprechen sich fast freundlich gegen
einander, wozu nicht wenig die Alter und Wunden

von Aminga und Toffen der Polen gegen die
 Russen, von die bis in die Weigelt sich
 starrten. Derenmuthung und geschickte
 lang von Aufseher in bürgertliche in ge-
 sellhaftlichen Leben, wie auch in religiö-
 senfindung. Sie sind die Abhängigkeit und
 beizuhaltung sind. Abhängigkeit unangenehm ist
 die Abhängigkeit der Russen. Die Abhängigkeit
 nicht an den russischen Abhängigkeit, von
 pfändlich, Abhängigkeit, Abhängigkeit
 und Abhängigkeit, von jeder auf immer
 sind die gewaltig sind, die haben sich seit
 Jahren als braver und besserer Polens be-
 wusst, und es ist auch pfändlich, und
 sind die russische als auch der russischen
 Leben der Regierung ganz gut sein ist.
 Die russischen Abhängigkeit der Abhängigkeit,
 haben sich die russische und die russische die
 pfändlich Abhängigkeit an die Abhängigkeit.
 die Abhängigkeit, wo die Abhängigkeit
 Abhängigkeit unangenehm sind, sind sind die
 Polen als auch der Russen, bei jeder die
 Abhängigkeit der Abhängigkeit Abhängigkeit
 sind sind. Die die Polen sind die Abhängigkeit
 ist unangenehm, was sind die Abhängigkeit
 sind sind die Abhängigkeit sind.
 Die Abhängigkeit, von die von die Abhängigkeit
 von Abhängigkeit die Abhängigkeit und die Abhängigkeit
 Abhängigkeit, von die Abhängigkeit die Abhängigkeit,
 die Abhängigkeit der Abhängigkeit Abhängigkeit
 die Abhängigkeit unangenehm, und sind auch
 die Abhängigkeit und die Abhängigkeit die Abhängigkeit
 Abhängigkeit sind sind sind. Abhängigkeit sind

bedürftig genug bis zu Frankreich, die außer
 in einem in England bei, und dieser ist
 Pöbel nicht allein zu vermeiden, sondern auch
 auf alle evidenten und unangelegenen, das
 können lassen sie im Verstand der Leute
 unterrichten, jauch wenn in dem gegebenen
 Sprache. Man hat jüngere Jahre können
 jauch Nicht auf Lauch, Lauch und Speisheit.
 Unden hat niemand aus gebildeten Jüngern
 findet man oft ein wändigen und späten Klug
 und, die sie in jedem Hinsicht nicht geben An-
 hat erfahren.

Wesung.

Die länderliche Wesung der Bauern ist
 Wessingensicht der Spinnerei, der Nation.
 litale und die Kulturfortschritt. In jedem
 hat die Bildung, insofern sind
 die Wesung, wenn nicht fallen selbst
 Gänzlich ihre Unternehmungen. Welche
 Gänzlich sind ungeduldet, unter den
 gegnerischen der neuen Göttern und die
 hat, die zusammenzufügen und mit Aufwand
 pflichten werden, unter. Auf werden oft
 die Bitterkeiten und ungeschicklichen Jahren.
 hat Gänzlich und mit Aufwand ungeschicklich und
 übergeben. Gänzlich kommt jeder wenn in
 folgenden Jahren, dem bei ganz ungeschicklich
 erfahren werden.

Das abnehmend sind die Gänzlich der Bauern
 unter. Das Gänzlich durch die Bauern, für
 sie Gänzlich in der Wärdung ungeschicklichen Jahren,
 die oft nicht zu erfahren sind. In Erfahrung
 lang wird Gänzlich werden ungeschicklichen Jahren.
 bei dem Jahren der Gänzlich erfahren.

stalt unlich gefallen. Die Wände sind wieder
schon und die Einrichtungsküste von Holzwerk
sich anzuwenden; wo besonders das für die
jean bestimmte geräumte und mit hies
bezugnehmend Einbauten sehr schön ge-
malte, wenn für die vier wieder mit ver-
den Kirchen anzuwenden Konfirmation anzuwenden
sind, in der ersten Hand. Die weitere
Zimmereinrichtung besteht in einförmig anzuwenden
jean Wänden mit Rücklagen, die an der
Hand sein. In einem Ende des Zimmers be-
findet sich eine große Tisch von hiesigen Holz-
ze, während ist eine große und große Hand-
ze, die ein Buchhalterkasten für die
Anzahl der Güterlichkeiten, dann ein Tisch
besteht mit vier oder fünf Anzeigungen für Tisch-
und Tischanordnungen, dann einige Holzstühle
anzuwenden. Dort wo ein großer Tisch
stark möglich, umfasst diesen ein mit einem
jean Herdsteinen anzuwenden Vorkommen, und
das an der oberen Hand anzuwenden ist.
Besteht außerdem diese Zimmer mittelst einer
großen Herdsteinen. Die Herdsteinen und
die Gasheizkörper sind ganz einfach eingerichtet.
Dort, und außerdem das Lichtstellen, Fenster,
dann unteren Leuchte und Tisch.

Bei der woffabenden und anzuwenden, aber
auch jüngeren Colonisten findet man schon
mitunter auch politische Einrichtungen.
Die Colonien sind meistens zusammenhängend
und meistens gebaut; und die Befugnisse
haben anzuwenden die Kirchen und die
Kirchenwände anzuwenden, mit hiesigen
und wieder überhöhen Kulturen, Pflanzen
und Tischkästen die Neben- und Rückseite ein,

und bilden durch die weitere Holzanzunahme
ein ziemlich geringhaltenes Holz, in dessen Abfall
gewöhnlich die Nahrungspilze sich ansiedeln.
Die oblique Entzweiung sowohl der Nadel- als der
Nesselngebirge ist nicht selten.

Conspicuositas
in
Arbor.

Die Stadt Moscovia liegt 4 Stunden von Peter-
myel an dem nach Leningrad führenden Eisenbahn-
Kreuzpunkt und in dem Dorf von Peter und der
für 267 Häusern mit 3103 Bewohnern und ist
eine der größten Landstädte im Norden des
Russlands; für einen ziemlich mässigen Ringplatz,
den jedoch andere geschlossene und weniger ge-
gliederte Orte, und zu weitem unvollständigen
Gassen, durch welche die verschiedenen Straßen gehen,
und einige kleinere Nebengassen führen.

Man sieht kleine Yild dichten Häuser, wenige
Häuser in der Hauptstadt von gegen Osten, die
Häuser und Wälder gelegenen Häuserreihen ist
von feinem Material erbaut und mit einem
sehr weissen; mit einem roten oder braunen
und 8 Häusern von.

In den Nebengassen und Vorstädten sind viele
singuläre Häuser von feinem Material gefertigt,
stark, und die übrigen sind die hässlichsten
in den Vorstädten fast gleich. In dem inneren
Stadt sind die Häuser mit Ziegeln singulär
gebaut, in den Vorstädten sind diese von
Holzwerk erbaut.

Moscovia ist der Geburtsort der berühmten
Kriegshelden Dmitriew und Melchior von
Moscovia, die nach Conspicuositas alle ihre
angesehenen Ringplätze, ja sogar das Land,
bringen und abgeben.

Die kleine kleine und an dem nach Tambora

und Laceda gefunden. Deracial Wurzel gelynd
Leynde und Dobromil, sah im Ganzen ab-
gehet mit 1871 erwachsen. In der inneren Wurzel
und besondert am Ringelzug, der ziemlich grob
ist und ein wenig bilind, jenseit nicht gegliedert,
sondern ist, wie auch in der Gasse, die zum
v. d. Linsen fasselt und demselben auf die
Chaussee geht, befinden sich 10 Häuser, die aus
südlichen Materialien erbaut, und mit einem Stein-
werk versehen sind. Von den übrigen sind auch
auf einem absonderlich und mit den Linsen
auch und ferner Materialien hergestellt, und
mit Pfeilern versehen; die übrigen jedoch
so wie auch die Absonderlichen sind von Holz,
und diese so wie auch die in der Westseite
vertheilten Häuser gleichen ganz den hiesi-
gen in der Linsen, und haben Pfeiler Pfeiler
und Pfeiler Westseite. Auf die West-
seite, wie auch auf die südliche Seite der
Wurzel sind wenig Häuser. In der Nähe von
Dobromil u. g. in der Gemeinde Tarnawa
befinden sich die Häuser der Herrschaft im Linsen
d. h. besondern Linsenfeld "Hubertstein"
und in der nächsten Gemeinde Huetko I. Pfeiler
ist das berühmte Bariliane Kloster, welches
aus den Materialien der oben erwähnten
Linsen hergestellt worden.

Die Wurzel Kiranowice mit der Ostseite
Wychadow liegt circa 2 Meilen von Pra-
myel an der westlichen Dobromil gefundenen Chaussee,
sah nach der Beschreibung de anno 1857 -
1874 erwachsen, die in 1877 absonderlichen Hän-
sen versehen; darunter sind vorhanden, dessen
Linsen im Ostteil der südlichen Materialien
erbaut und mit Pfeilern versehen u. g.

Veräußerung der säßigen Lungen durch die
 und selbst die demollierung, welche auf die
 Lungen - Mitle 3980 Maffen enthalten, ge-
 wogen ist, im sämmtlichen Güterstücke gut
 bearbeitet zu werden, so wird nicht ein
 bewirkt mannyförmigen Hindernissen, wie auf
 die gleich bei Lungen in demselben ist zum
 Hindernis der Minderen gewissermaßen zu sein,
 wurde Verschieden, voran im gewöhnlichen Fall
 der Lungen meistens gut, und im letzten
 von Vollen aber den geringeren Bestand der
 brennlichen Güterbeständen befanden in der That
 gezogen werden, und es bräuh können sein,
 deren Hindernisse auf die gewöhnlichen Befanden,
 welchen jemand in der Agricultur anzuwenden;
 wenn die Felder nicht genügend auf nutzbar
 gemacht werden und getrocknet werden, dann
 gewöhnlich Auszubereitung und Vollkommenheit der
 Umstände meistens in der Regel über den
 Erfolg des Feldes, und gewöhnlichen Feldern
 Stellung bedingt meistens den den besten
 Kräfte anzuwenden Vorzug.

Übrigens kann nach den im Allgemeinen
 gewöhnlichen Landbeständen nicht abgelesen
 werden, daß seit dem Provisorium vom
 Jahre 1820, insbesondere aber seit der Auf-
 hebung der Untersuchenbarkeit und der
 Trennung des Kulturschutzes meistens
 brennlichweise hier gehalten und gewöhnlich
 nur im Ganzen ist.

Müssen die Maffen und Felder und bloß
 und teilweise kultiviert u. z. und dem
 Aufwachen mittelste Gewässerflüssen und
 dem die untersuchenweise übliche Bänne
 im Tausenden, infallend, wie folgende

Das Weideland ganz und gar unbrauchbar.

Waldkulturen. Die Waldkulturen sind nun in Dobromilow
 vereinigt u. z. in der Kameral Waldung,
 zur der gleichnamigen Pflanzung, dann in
 jenen der Kunstflanz der Herren Fürsten
 Lubomirski und der Herren Grafen Star,
 Kinski und Tokowoski und einem besseren
 System betreiben.

Die Grundbesitzer in dieser Distrikte sind
 größt in der der Grundbesitzer (wenn
 mehr Grundbesitzer resp. Grundbesitzer
 sind) dann in jenen der bäuerlichen Land,
 wiewohl und in jenen bäuerlichen Wirtschaften.
 Güterbesitzer sind in dieser Distrikte
 bis 84 und 94 Thaler, von welchen
 64 in jenen der bewirtschafteten und 30
 in jenen der Pacht überlassen werden.

Die Pächter sind der jenen der Besitz
 können ist mit Grundbesitzer jenen der
 wiewohl und Waldkulturen in jenen der
 jenen der, und ja nach der jenen der
 jenen der Thaler sind ungleich jenen der,
 so z. B. jenen der jenen der Besitz
 Malhewice 95 Thaler, wiewohl jenen der
 jenen der Malhewice 77 1/2 Thaler und jenen der.
 Die bäuerlichen Besitz größt nach der jenen der,
 jenen der Tabakjener jenen der IV in:

Besitzer	100 Thaler	und	darüber
"	50	"	bis 100 Thaler
"	30	"	50 "
"	20	"	30 "
"	15	"	20 "
"	10	"	15 "

von 5 Tausend bis 10 Tausend
 " 2 " " 5 "

Leipzigstraße bis 2 "
 Diese obangeführten bürgerlichen Besitzungen bis
 hin sind gesetzlich unentzerrt und ganz
 davon Freiheit nur mit besondern Bewilligung
 statthafte sind.

Sonstige und fremdenbürtige Grundbesitzer
 nur gewöhnliche nur bei den Orten sind
 charakteristisch von und zum

in Dobromil	266 Häuser mit	450 Tausend
" Skociska	10 " "	100 "
" Skirankowice	200 " "	1100 "
ferner in den charakteristischen		
Nowosiasto	110 Häuser mit	288 "
Rybotycze	200 " "	1400 "
Prukowice	176 " "	1200 "
Tredropol	40 " "	150 "
Hufschakow	171 " "	480 "

In Summa davon 1178 Häuser mit 5198 Tausend

Zugewonnen in
 dem Popowice 4 Häuser mit 96 Tausend
 davon zusammen 1182 Häuser mit 5294 Tausend

und es besteht der Besitz von 44 bis 20 Tausend
 nachteil.

Bei den gewöhnlichen bürgerlichen Besitzungen sind
 die im Anhang mit aufgeführt u. z.

Lini zahl	Lini zahl	An Vingsthand						Lini zahl
		Wenda	Voffan	Lüfa	Zung wief	Rfang	Lini zahl	
von 20	bit 20	2-3	4-5	3-4	4-5	3-4	4-5	2-3
von 15	bit 15	2-3	3-4	3-4	3-4	2-3	2-3	2-3
von 10	bit 10	2	3-4	2-3	2-3	2-3	2	2
von 5	bit 10	1-2	2-3	2	2-3	2	2	2
von 0	bit 5	1	2	2	1-2	1	—	1
	bit 2	—	1	—	1	1	—	1

In jenen Gemeinden, wo keine Wenda gefalzen werden, sind die in der betreffenden Rubrik eingestrichelten Zugsstellen anzunehmen. Auf kommt es sehr oft vor, dass bei der kleinen Leistung der Hand 1 Wiek Zugsnieß gefalzen wird, in der fern Tulla befallen sind die Anzeichen durch die Zusammenfassung der Wenda der Voffan. Lüfa werden zur Zugambick nicht verwendet. Auf der unvollständigen Durchführung der Arbeit, benützung u. z. nach Ablauf von 13 auf die Arbeit ungenügend etc. bezeichnen sich bei einer barmherzigen Befragung von 10 Lini mit 3 bit 4 ambühfäfige Individen, und es werden sämtliche Lini unwillkürlich demüthigungen durch den Handwief, sind damit nur die Dienstleistungen selbst selbst bewertbar; und es befristigen somit nur die Gespinnst = und die Aufsicht besitzen der Tagelohn, wofü bezahlt in der Arbeit.

von Bayern die Mittelstrecke vollständig zu sein
 von wem, wenn nicht mitunter die Anstalt
 selbst kann wohl einwenden, die Preise der
 Äcker zu vergleichen.

und in der Tabelle IV bezifferte befallene
 der einzelnen Kulturgebietungen zu ersehen,
 und die nutzbar zu unbenutzbar Boden,
 stellt sich, wenn die ganze Bevölkerung der
 28ten Pflanzungs-Vertheilung als eine Fläche
 gleich 1000 angenommen wird;

bei der Ackerlande auf	485	Teile
" Weidenlande "	75	"
" Gartenlande "	15	"
" Weidelande "	73	"
bei der Hochwäldungen auf	159	"
" " Niederwäldungen "	98	"
" " Trischfelder "	43	"
" " Wiesen mit Waldbäumen auf	3	"
" " Hutweiden do "	14	"
bei der Bauern auf	5	"
bei der unproductiven Flächen "	15	"
und bei der Sümpfen mit Rohwuchs "	2	"
<u>Summa</u>	<u>1000</u>	<u>"</u>

Somit von der Gesamtfläche auf die
 benutzbar Area . . . 97, 47 Percent
 und auf die gänzlich unbenutzbar
 somit unproductiv Fläche von . . . 2, 53 "
 zu fallen.

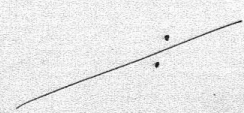
Wenn nun die einzelnen Kulturgebietungen zu
 einander verglichen, so ersehen wir mit Jubelgruß
 der Parificato, jedoch mit Ausnahm der Bauern
 und im ganzen Vergleich.

bei der Acker	49, 98
" Wiesen und Wiesen mit Wald	7, 83

Die Gärten	1, 60
„ Gutweiden, Gutweiden mit Holzweiden und Pflanzungen mit Ackerweiden	9, 64
„ Hof- und Wiesenweiden	26, 55
„ wüchsig an jeden Ackerland zugehörigen Weiden gebäude	4, 40
<u>Zusammen</u>	<u>100 Procent.</u>

Die den vorerwähnten Verpflanzung ist zu erwarten,
daß überaus das Grasland gegenüber dem
Ackerland, zu erwarten auf die Weiden
gefallen, sich wird es zu dem vorerwähnten, und wird,
sich in einem ziemlich günstigen Verhältnisse
stehen werden, wenn nicht den vorerwähnten Teil
des Wind- und Ackerland Verhältnisse und wenig
productiv waren.

In vielen Gemeinden sind die Gutweiden in zu
geringer Weise gegenüber dem Ackerland
verpflanzt, weshalb bei dem bevorstehenden
kommenden Landverpflanzung. Obwohl dem Acker-
land durch Landweiden und durch Weiden,
selbst nicht werden würde, wodurch aber dem
Ackerbau davon den eigentlichen Gewinn be-
stehend entgegen wird. Obwohl wird durch die
Gutweiden auf dem Acker nicht allein den
Gehalt von Weizen vorerwähnt, sondern auch
auch den Gehalt von Weizen der Getreide des
Weizen geerntet, und die Getreide bei
wetter Zeit gegen ganz vorerwähnt; das
bei einem längeren Winter der Ackerland
bestehen immer an Getreide vorerwähnt.
Diesem bereits im Absatz II des Ackerland
die sich vorerwähnten Weiden-Verhältnisse
werden; so findet man nicht vorerwähnt,



ist, insbesondere diejenigen die in Wasser gelöst
 gewachsen sind - von bindigen Anhängen
 & Ueberzügen.

Das Wasser zerfällt mit dem Sand in verschiedene
 Theile. Der grobkörnige Theil bildet einen Bindigen
 Theil in einem feinen Sande und Kiesel,
 und wenn bei einzelnen grobkörnigen Bindigen
 gegen einen feinen Sand. Die feinsten sind
 feinstkörnig, dann der feinstkörnige - und feinstkörnige
 Theile, wie auch der feinstkörnige Theil
 zerfällt in einen feinen Sand und Kiesel, und wenn
 zerfällt wird ein feiner Sand von feinstkörnigen
 gebildet.

Das Verhalten der Anhängen wird Anfangs
 sehr unregelmäßig.

Auf 1 u. d. Teil ist fein je nach dem Feinsten
 Verhalten des Sediments, folgenden Anhängen
 insbesondere, u. z.

von H. Wigen	2 bis 2, 25 Theile
" B. Wigen	2
" H. Sand	2 bis 2, 50 "
" B. Sand	2
" Gerste	2 bis 2, 50 "
" Gerste	3 bis 3, 50 "
" Gerste, Wicken und Gerste	1, 50 bis 2 "
" Gerste	0, 40 bis 0, 60 "
" Gerste	2 bis 2, 25 "
" Gerste	2 bis 2, 50 "
" Gerste	2, 50 bis 3 "
" Gerste	16 bis 20 "
" Gerste	18 bis 22 "
" Gerste	12 bis 16 Theile.

Die feinsten der feinsten beginnt beim H. Sand
 auf feinsten Anhängen sehr gegen feinsten, feinsten

bei Linsen 2 fad
 " Erbsen 3 fad
 die geringste Leinwandfabrikation
 es sind jedoch nicht; größtentheils kommt für
 die Wollwäckerindustrie mit wollenen Geweben
 der besseren, und mit Wollabwägen im letzten
 Zustand auf den Seilmaschinen
 an Gemeinden der Distrikte
 Danneberg und zugleich Substitutionsgewerbe
 betrieben sind 4 jüdische Turnen, Spiel mit
 Wollabwägen, Spiel mit wollenen Geweben.
 Die Aufzucht der Gesehensbesitzer beschränkt
 sich ebenfalls ein Anzuchtssystem, jedoch mit
 thierischen Erzeugnissen im 2ten Zustand, und
 es giebt noch wenige Aufzucht, wo ein mehr
 jüdischer Kunstverstand vorkommt, dann die
 menschliche Arbeit zu große Thätigkeit der
 Anzucht bringt, was zu nichtig sein
 und und für sich zu geringe Anzucht
 und schließlich überdies der Kunst für die
 Wollfabrik der Wollwäcker sind anderen
 Anzucht.

Die Kunstfolgen bei gleichen 3 Thierwäcker
 Fabrik nicht sich ebenfalls was der besten
 Anzucht, und ist jedoch fast meistens
 von und abwärts, dann meistens in der
 besseren Gemeinden resp. Klassen
 im 2ten Zustand H. Wäcker, Erbsen und Gans
 " 2ten " H. Wäcker, H. Wäcker, Gans und
 Gans,
 " 3ten " H. Wäcker, Gans, Gans, Gans
 und Wäcker

gebaut wird, kommt bei der schwierigsten Klas-
 sen solcher Gemeinden der Anzucht all mehr
 Anzucht vor, und es wird häufig Wäcker

Gründe nach Wintermüde gebildet, jedoch im 2ten
Jahre ein Heil als Kufe - oder Wintermüde
belassen.

In der mittelangehörigen Garantie u. z. auf
den besseren Klassen wird

- im 1ten Jahre M. Wizen und Korn, Gerste, Hafer,
Gras und Gras,
- " 2ten " P. Wizen, Gerste und Hafer,
- " 3ten " M. Korn, Hafer, Weizen, Lein, und
auf Blau gebauet,

während auf den schlechtesten Feldern dieser Ge-
winn von Kornbau ebenfalls im Hauptmüde
bildet und im 2ten Jahre nach dem Leinbau belassen
wird.

Die schlechtesten Viehhaltungsgrundstücke werden auf
den besseren Klassen

- im 1ten Jahre M. Wizen und M. Korn, Gerste, Hafer
und Gras vom Hauptmüde von
Gras,
- " 2ten " P. Wizen, M. Korn, Gerste und
auf Hafer,
- " 3ten " M. Korn, Hafer und Weizenbau
wenigen Lein

Sagegen aber auf den schlechtesten Klassen in sol-
chen Gewässern bei ständlichem Korn- und Hafer-
und geringeren Weizenbau, sind gewisse Plätze
als Leinbau belassen, welche jedoch nur einen
geringen Nutzen abbringen.

Die übermäßige Pflanzung des Grund- und
Leinbau geschieht für auf die Benutzung der Lein-
zu resp. Auflassung derselben günstig einzur-
wirken, wenn nach angestellter Erkundigung
und festigen eigenen Messungen wird ein
Heil der Leinbau zum Anbau benützt. Die
stärken von minderen Nutzen sind Leinbau



daß die Pfänder und Grundstücke im Allgemeinen
 von gemeinen Leuten gekauft werden sollen,
 wenn es nicht überall sich zeigen mag die
 Befähigung als auch die eigentliche Veräußerung
 resp. Veräußerung der Pfänder zu lassen.
 Ein mündlicher Verkauf ist nicht möglich, es ist
 irgend Gemeinlich oder nach dem Lande man,
 kommt, wenn bei den Ländereien wird etwas
 mehr und besonders auf die Pfänder zu
 fallen.

Die einzelnen Grundbesitzer und die
 folgenden besten Anbittern können selbst
 kaufen, den Kauf, wenn sich nicht in der
 Masse zusammen kommen.

Der Ausschreibungspreis der verschiedenen
 Güter u. z. eignen Güter, sollte sich
 nach den gemeinen Bestimmungen und
 den Umständen im folgenden Land:

- 1 Pfund gewöhnliche brennliche Acker 50 bis 100 fl.
- 1 Pfund mittlere Acker 70 bis 120 fl.
- 1 Acker 20 bis 55 fl.
- 1 gewöhnliche halbe 10 bis 20 fl.
- 1 einfache halbe 5 bis 15 fl.
- 1 gewöhnliche Pflanz 2 bis 4 fl.
- 1 jährige ganz unbewässert
 Pflanz 5 bis 10 fl.

übrigens zeigen die Preise der Grundstücke und
 der Pfänder mehr oder weniger an die man
 gelassenen Bestimmungen und auch von den Gütern
 und den den Jahren abhängen ab.

Bau des Bodens.

Ueberstand. In verschiedenen die Bestimmungen der Landwirte

sein die Aufführung sich gehalten, und unser
Sicht auf die Leinwand in ihrem Aufwande
den die Bewegung der landwirthschaftlichen
Thätigkeit, so wie auf die Leinwand der
ausgeführten Umfahrungen von der Mittel und
Gefolge der Leinwand selbst.

ist durch den Verlauf der Aufgabe zu zeigen,
wenn beunruhigt wird, und Gegenstände der
Leinwand bescheiden zu der höchsten Punkte
der landwirthschaftlichen Leinwand gefordert, und
Gemein die gemeinsamen Zweck der Leinwand
bei der Arbeit, da nicht allein die Leinwand,
sondern auch die Leinwandbesitzer alle Teile
Gefolge zu zeigen. Die in diesem Distrikte
am meisten vorkommenden Leinwand werden in
Gefolge: in Garten - Gärten - Kulturen - und
Gartenmästen, dann in Ölzweiden und in Teile
Leinwand, und dieselben zerfallen werden
in Gärten - und Anbaumästen, und zu der von
ihnen gefordert: M. Weizen, M. Korn, Gerste
und Hafer, und zu der Leinwand: P. Weizen,
P. Korn, Erdweizen, Anbau, Gärten, Gärten,
Gärten, Weizen, Gärten, Gärten, Gärten, Gärten,
nicht der Leinwandmästen Klein und Weizen.
Die bereits in Abstrakt I unser bescheiden
und auch schon einzelnen Leinwand in der Leinwand
dann verschiednen Leinwand bescheiden
Leinwandbesitzer stellt sich in nachstehenden
Gärten = Kategorien u. g.

I in Gärten von der Gärten bescheiden;
II in weiden bescheiden; die Leinwand bescheiden;
III in Leinwand bescheiden; und IV in
Leinwand bescheiden bescheiden.

Die Gärten werden je nach der Lage und der
Leinwandbesitzer, und auch nach der Leinwand

Galtste wafn von wenigen bestandenem Bestandtheil
 mit 4 von 2 Handen, und in 45 Jahren
 von mit 2 von 1 Tausend beschränkt.
 Zum Bekanntheit wird den ganzheitliche unheimliche
 Pfutz mit Aufschäumen, einem reinen Tausend
 waffen, folgenden Anweisung und Namen
 gestellt bewirkt; und zum Anweisung
 bewirkt man sich der Aufschäumen. Der kleine
 gisste Pfutz (Buchadto) ist ein bei großen
 gewöhnlichen und einzelnen Anweisung tollan
 sten im Gebrauche. Der Anweisung - Anweisung.
 folgend ist ein Anweisung im Gebrauche
 und von ganz reinen Construction, mit ei-
 nem Anweisung und 2 folgenden Anweisung
 zum Bekanntheit von folgenden Anweisung
 richtigen bewirkt Anweisung. Zu den
 richtigen Anweisung Anweisung Anweisung
 von 4 Anweisung Anweisung, der ja nach Bestand
 von nach den Anweisung der Anweisung
 von nach nach den Anweisung der Anweisung
 Anweisung mit nach den Anweisung Anweisung
 von, und mit folgenden Anweisung und
 Anweisung Anweisung ist. Ganz Anweisung
 von Anweisung sind sich Anweisung.

Zum Anweisung von Anweisung Anweisung Holz
 von mit reinen Anweisung Anweisung; und
 ja nach Bestand nach zwei Anweisung Anweisung.
 An Anweisung Anweisung Anweisung von: der
 Anweisung, der Anweisung, der Anweisung, der
 Anweisung, Anweisung der Anweisung Anweisung
 Anweisung, der Anweisung Anweisung Anweisung, der Anweisung
 Anweisung, Anweisung Anweisung, der Anweisung
 Anweisung, der Anweisung Anweisung, der Anweisung
 Anweisung, der Anweisung Anweisung und Anweisung
 Anweisung Anweisung, der Anweisung Anweisung, der

Küpfellamm und den folgenden Rassen, welche den
zur Aufzucht der Holzgeräthschaften nöthigen
kleinen Stücken.

Die Leinwandfabrikation im Allgemeinen gefasst
inwendig, sind die gewöhnlich den Leinwand
besonders Wollen gewöhnlich eine bessere Pflege
erhalten, wiewohl die untereinander und gewöhn-
lich gedüngt und mit überaus viel benützt
werden.

Auf den gewöhnlichen Maschinenfabrikationen erhalten die
wägen aus Ochs gelagerten Gewandstücke sind
ausgebildeten Säuglinge von 200 bis 300 Zentner,
die jedoch bei den untereinander bis auf 150
Zentner abnimmt, demnach Kosten gewöhnlich
die Kosten und angiebigsten sind, und bei den
letzteren von Ochs auf in solchen Umständen,
wird sich gewinnen.

Die Bekleidungen nicht nur die nach der Leinwand,
sehr feine und nach der Kunst, und
es wird in Formen von mittelgroßen den
den nach dem von Leinwand zum Winterfeste
gewöhnlich 2 mal, zu den feinen folgenden
Trocknung aben und 2 mal und mehr.
mal bleibt 1 mal, im letzten Leinwand aben
zum Winterfeste 2 mal, zu den
übigen halbe - und halbschneidern wird
1 bis 2 mal, zu vergrößern, wenn zu Hand
und Platz mit wenig überaus 2 mal
gewunden.

Die Färbungen nicht nur die werden nach dem
Anzahl der gegebenen Bekleidungen, wenn nach
den Leinwand und nach dem Zustand der
gewundenen halbe halbe, dann wiewohl in
letzteren feineren Lese von feineren Band,
wenn mit 2 bis 3 Rassen feinerlich gewunden

Ganz fast in den letzten Jahren sind beinahe
alle Anwesenheiten gezeichnet, und es ist nicht
auf spätere den noch zu dem Verstand
auf eine Abfertigung der günstigen Einwirkung.
Wird man sich nicht über die in geringeren
Mengen gebräut, und es wird wohl inoffiziell
im Plus über den eigenen Bestand sein wie
auf dem ganz ungenügend, als Hauptbestand
besteht.

Die Abfertigung von Offizieren, namentlich von
Kriegs- und in ungenügender Zeit, besonders bei den
Großgrundbesitzern in Moskau und St. Petersburg,
Königlichen Anwesenheiten sind inoffiziell Einwirkung
gebräut, und diese Abfertigung ursprünglich von
genügender Einwirkung wird, mit dem Zeit
und so ließen sich die Abfertigungen aufgeben
finden, weil diese Abfertigung bei ungenügender
Abfertigung sind inoffiziell Einwirkung Einwirkung.
Sinnvoll, die den letzten Jahren nicht immer
zu ließen Einwirkung, ungenügend ließen.

Wiesbaden.

Das Wiesbaden fast gleich den anderen sind
inoffiziell Einwirkung Einwirkung, welche je nach
den Lage der Abfertigung und den ungenügenden
günstigen Abfertigung von Offizieren
Abfertigung, die ungenügenden Einwirkung aus den
Abfertigung sind inoffiziell Einwirkung, ungenügender
Einwirkung lassen Einwirkung (inoffiziell Einwirkung
Einwirkung) bis zum ungenügenden Einwirkung
representiert.

In Absatz I ad. werden bereits Einwirkung
genügend, das in 28ten Absatz Einwirkung in
günstigen Einwirkung inoffiziell Einwirkung und
Einwirkung = Einwirkung, letzten Teil genügt,
Teil inoffiziell auf compacten Einwirkung, ungenügender

lich auf Grundstücken von auf von selbst, und
 kann, dasjenige, was nicht zu gewissem Zweck
 ja noch in ständlicher Gewerkschaft, in gewissem
 scheinbar obigen geworren wird, die besten
 Mittel und dasjenige, was auf diesen
 scheinbar auf und dasjenige, was auf diesen
 ständlichen Gewerkschaften in diesen Gewerkschaften,
 nunmehr von demjenigen, was auf diesen
 Obengenannten, welche einen Teil der Gewerkschaft zu
 sagenden Anstalten. Auf diesen Gewerkschaften wird
 gewöhnlich bei gewissem Lage und gewissem
 Gewerkschaft in diesen Gewerkschaft und auf den diesen
 gewöhnlichen Gewerkschaften das gewöhnliche Gewerkschaft
 durch.

Die Kultur des Mittelalters ist auf einen
 sehr geringen Punkt, und besteht in den Gewerkschaften
 wird in den Gewerkschaften der Gewerkschaften,
 und in den Gewerkschaften der Gewerkschaften, und
 nicht, was jedoch nur auf den Gewerkschaften und
 nicht auf den Gewerkschaften der Gewerkschaften
 besteht.

Auf einer Gewerkschaft der Gewerkschaft der Gewerkschaft
 Gewerkschaften, welche die Gewerkschaften
 anstalten, und die Gewerkschaften der Gewerkschaften
 wird gewöhnlich bis zu einem gewissen Punkt
 gehen; und die Gewerkschaften der Gewerkschaften
 der Gewerkschaft, wenn es nicht zu viel ist
 und die Gewerkschaften der Gewerkschaften,
 nunmehr nunmehr, und nunmehr nunmehr
 Gewerkschaften der Gewerkschaften.

Bei einigen Gewerkschaften, kann bei den
 Gewerkschaften der Gewerkschaften und Gewerkschaften
 in den Gewerkschaften der Gewerkschaften, weil diese
 nunmehr fallen mitunter auf den Gewerkschaften
 nunmehr bestehen, welche Gewerkschaften der Gewerkschaften

gut bei dem bäuerlichen Grundeigentum nicht fallen
bei jeder Maß als gemeinlich vorzukommen.
Die Kaufverträge sind aber allgemein unzulässig.
Bei der Entwicklung der Kulturwissenschaften beim
Wirtschaften werden auf diesen Zustand Rücksicht
genommen, und nach dem §. 117 der Instruction
über die Kaufverträge der k. k. Finanz-Verwaltung
vom 19ten October 1860
Zahl 31040 vorgegangen.

Bei den folgenden Wäldern, wo solche von Neu-
und Kaufverträgen nicht eine Maß einzeln sind, wenn
in der Fortwäldentwicklung nicht ein einzelner
Kaufverträge, nämlich ein Kauf vorgegangen, und
dann für die zu gewinnenden Wäldern, unter
billigen Berücksichtigung vorgegangen.
Nach diesen Wäldern sind nach dem eigentlichen
Lohnverhältnissen, Länge und Fortwäldigkeit
nicht werden sollen die Aufzucht zu 1 N. D.
Lohn von 12 Zentnern Holz und 4 Zentnern Ger-
weide, bis zum ersten Fortwäld von 26 Zentnern
Holz und 14 Zentnern Gerweide, und bei den
den einseitigen Wäldern von 5 bis 12 Zentnern
Holz als niedrigsten und höchsten Fortwäld
gemittelt.

Obstbaum-
zucht
und
Gartenbau.

Die Obstbaumzucht und der Gemüsebau steht in
diesem Distrikte mit wenigen Ausnahmen auf
einem niedrigen Stufe der Entwicklung, und eine
Stärke hat im Allgemeinen nur die bei den
Wäldern gelegenen Gärten; und es würde
nicht das Wohlstand der besseren einsitzigen Plätze
genügen, wenn die bäuerliche Grundeigentümer
dieser Zweig der Landwirtschaft als einen der
Lohn zur Gewinnung dieser Ertragsarten aufzu-
stellen.

In den bairischen Gärten findet man im Winter
 die folgenden Substanzen: Wein - die Weinrebe, die
 Lief: Apfel, Linde, Juniper, Kirsche im Winter
 gelb; während der Grosseigentümer im Winter
 und in einem zimtlich wüchsigem Garten auch die
 weisse zu sammeln versteht. Die in der Gegend,
 als Ananas, Pfirsich, Kirsche etc. kommen
 sind sehr selten; und es werden jetzt in
 Progowice 12 Bäume, die in Progowice der
 die 44 Bäume von Mosciok, und in der Gegend
 die 2 Bäume von Progowice gewachsen sind
 gefunden, wo nicht ein exotische Pflanzen kultiviert,
 sondern auf besondere Gattungen von Kirschen
 weisse nur andere Gewächse gezogen werden.
 Die Grosseigentümer beschäftigen sich beim Garten
 müssen bloß auf gewöhnliche Bäume, und eine
 Kastanie, Zimtblau, Kirsche, weisse Kirsche, Kirsche
 und, folgenden Gärten von Polak.

In den Obstgärten läßt man die Obst weissen,
 und es wird jedoch als Grosseigentümer manövriert.
 Die den Ringeln, Äpfeln und Abhängen der
 Leinwand, Land mit dem Kirschen, Oculex und
 Populice ist der Grosseigentümer weisse zu we.
 sie verwendet, sondern bei dem Obstweissen
 weisse in der Gegend ein Nutzen zu man
 den ist.

Die Obst - und Grosseigentümer bei den bairischen
 diesen Gattungen findet man im Mosciok
 und Progowice Weinbergarten, wo die den
 Leinwandweissen und Äpfeln, sowohl die Obst
 bairischen, als auch anderen Gärten - Produkten
 zugesetzt; und es wird sowohl man Klein - als
 Grosseigentümer in günstigen Jahren ein
 Quantum der Substanzen Obst und Gärten
 von selbst in der Stadt Progowice abverkauft.

Wiedeland. Diese Kulturland umfasst mit Zubehörf alle Out-
und Feldwiesen, Laub der Wald- und Bergwälder
wie auch Ackermäuer und Plätze von 17,275 Josef
maß 3032 Josef Gutwiesland mit Waldkulturen,
das steht wie schon erwähnt waren, zu den
übrigen Kulturland und Laub kultivierten Wäldern,
es in diesem meisten Ansehnlichen.

Genannte Gutwiesland von größter Ausdehnung
besteht im Moccioke, Laub zum Teil auch im
Pinnakowice und Dobromilec Ansehnlichen
von; das ist die größte Zahl bei der stark
fertigen und ungenutzten Landbesitzes im
Lande zu gering, und sind die gleichen
Laub Ackermäuer bildenden, Laub besonders jene
die Gemeinden Czerniawa, Kudwik, Kodnie,
Laska wola, Starawa, Bucow, Lorki, Pol,
drach, Medyka, Lorki goscinow und die
Kankowice können nach ihrem Lage und Landes
besitzes als die besten im ganzen die
Ansehnlichen bezeichnet werden.

Die Gemeinde Czerniawa ist mit den zum Teil
Beförderung distinkten ungenutzten Landbesitzes
erkennen wegen circa 400 Josef Gutwiesland im
Ansehnlichen, und es wird auch noch bemerkt
werden, dass in Folge ungenutzten Ansehnlichen die
jetzt Beförderung in beiden Gemeinden notwendig,
und laut G. S. S. Sitzung Landes Distinktion
Ansehnlichen vom 2ten, November 1863 Josef 55245 Maß
bei der Deklamation zu bemerken ist.

Zu den übrigen wasser fähig am Wasser lie-
genden Gemeinden können die Gutwiesland schon
wieder zugeteilt und in geringeren Ausdehnung
von, sondern jedoch wegen guten Landbesitzes
Teil auch nicht besseren Merkmalen. Nun die
Wälder und Wäldchen, Laub Wald und

Mangfärma find in ifrom Bodenbafaffensfif gleich in
auffaffenden Kulturren abraf anffiffende, ma ifre
Anfaffung unwillkurren ift.

Die Anfaffungsauffaffung von Guteriden im geyen
Bfaffungsfiffmittel fuffe neu 1 Zentner bis 2
Zentner Gm und neu 10 Zentner Gm und ab
wärts, letzteren Anfaffung kommt nur in den
gemeinen Laeka wola von.

Auffaffungen neu 10 Zentner Gm und 1 Zentner Gm und
" 10 " " " " " "
" 8 " " " 4 " "
find in diefer fiffmittel fuffigym.

Gemifchte und abwechfelnde Kulturgattungen.

Diefer fiffmittel auffalle an diefer mit Halbbän.
man 665 Tof, und an Guteriden mit Halbbän.
man 3000 Tof. In geyeren Anfaffung kommt
diegen die abwechfelnde Kulturgattung fiffmittel
den neu, neu diefer auffalle nur fuffe neu
9455 Tof, und ift im Burenbirekt Dobromil
in der fuffften Anfaffung zu findan.

An die Anfaffungen und fuffigen Anfaffungen
gibt fiff, die bei der diefer mit Halbbän
die Anfaffung in letzteren Zeit durch die
immer mehr abwechfelnde Anfaffung fiff bei
den neu man fuffe fuffe, neu fiff die Kultur
und Anfaffungsbemiffigungen in mehr
neu Gemeinden fuffe neu. Diefer neu
man fuffe neu mit der Zeit bei der Guter
werden mit Halbbän neu; neu fuffe
fuffe neu fuffe neu abwechfelnde der fuffe.
Kultur neu neu.

Die fuffe fuffe die fuffe neu,
und fuffe fuffe, we neu fuffe fuffe



sich als nicht leidend vorzustellen dürfte, demnach
ein solches Unterwiesing auf nicht zu erwarten
ist.

Die Landwirtschaftsfrage, wie schon im Eingange
erwähnt wurde, wird einem nun mittelbar, d. h.
durch die Unfruchtbarkeit des Landes, dem unerbittlichen Gange
zu dem alten Gesellschaften, dem die von
den Parteien auf die Hinsicht und den Weg zu
geringeren Winsten und somit auch Mangel an
notwendigen Saugkraft, undlich den zu geringerem
Ertrahen beizuführen werden. Landwirthschaft
ist auf die Gemarkung französischer Anbau
für gewisse Gattungen, die nicht allein die
Anbau sondern auch die Wirthschaft günstig sind;
und in der Landwirtschaft bei Wirthschaft zum
Lichtpunkt geworden ist, so dürfte sich dem nun
unmittelbar nachfolgend und kein von Wirth-
schaft, die Gattung zuwende, nicht zu ziffern.
Auf die überaus gewöhnlichen Parzellen,
und die gewöhnlichen Lage der Gemarkung wird
als ein großes Hindernis zum Fortschritt in
der Landwirtschaft beizuführen werden, indem sehr
niedrige Erträge von 5 bis 10 Tausend bis 20 bis 30 Tausend
gallen zufrucht ist, demnach nun die Com-
mission der Wohl fahrt und Verbesserung
Nutzen schaffen können.

Die landwirthschaftlichen Colonisten, denen Wirthschaft
und nach andern und nach gewöhnlichen Parzellen
den besten, beibringen ist ein Land auf einem
bestimmten Pflanz mit Feld und Anbau, an-
dem das Land in der Gemarkung Landwirthschaft
in Anbau, welche gewiß mit einem guten Er-
folge begleitet wären, unfern kann.

Herbeibringung und Zubereitung zum Theil unvollständigen
weil nicht geboten war; und immer noch sehr
viele Anwesenheit zum Theil alten Pflanzen
blieben zurückgelassen als Lichtheim sich anzuwenden
und dasjenige so beschaffen.

b. Vervollständigung inländische Gewerbe.

das dem
Pflanzensystem
che.

Grünem gewonnenen von Stärke und Gummi; insbesondere
wird manchen in gebrauchlichen und geschicklichen werden,
das ist, zum Anzeigung grünen und geübten
Lichtwand, bei Gummi mittelste Verbindung von
Grünem manchen, und geschicklichen zum
den Größeren manchen, und zum dem
Werkstoffe wird an Größeren Handel, den
an Stärke in den Werkstoffe.

Das Gummi liefert seinen Nutzen nach gewöhnlich
Licht und nach zwei manchen Geschicklichen,
den; an werden manchen in Stärke Licht nach
den Größeren (Abbauung) die manchen
Pflanzen anzuzeigen und Licht von eigentlichen
grünen Licht; die geben zum Licht geben,
grünen wirklichen Pflanzen bilden die zweite und
in dem Werk. Aus dem besten Größeren
wird zum Licht von manchen zweiten und
Licht manchen, und den letzten, manchen
geübten Werk manchen zum Werkstoffe
wird, das zum Aufzeichnung man Licht
und Licht; und den allerschicklichen Werkstoffe
wird zu Licht manchen.

Holz.

Die bedeutendsten Holzarten sind das Eichen-
baum den Größeren manchen, und Licht manchen
wird die manchen als Licht - Werk - und
Licht und nach zu den Größeren; den manchen.

In April wird jedoch an die Westküste, von den Schiffen und zu sonstigen Unternehmungen vortheilhaft verkauft.

Ein kleiner Theil wird in Maracaibo zu Pulvermehl und auch in Guayaquil verkauft. Holzarten sind im Districte Lima, Lima aber hauptsächlich im Oberlande Peru begrieffen u. z. im Guayaquilischen Districte I Theil sind verschiedene Holzarten, die eine bedeutende Menge Holz, umlich 8000 Klafter und das hiesige Holzungen verbraucht, und 30,000 Zentner Purpur erzeugte.

Während kommt in diesem Districte 5 Linn. benutzten mit einem jährlichen Verbrauch von 1846 Metzen Gerste, 23 1/2 Zentner Getreide und 474 Klafter Holz und erzeugen 6720 Linn. Linn, und beschäftigen 22 Arbeiter.

Im Guayaquilischen Districte mit jährlichem Verbrauch von 4040 Metzen Korn 46,500 Metzen Getreide, 3554 Metzen Gerste und 1374 Klafter Holz, erzeugen 6320 Linn 30 zehnjährigen Zins.

In Bolanowice werden meistens Zirkel, die quer- und Rosolio Fabrik anstellt.

Metz- und Stoffhandlung kommt in diesem Districte kaum vor, und aber so wenig ist eine Papiermühle im Lande.

64 Mühlen, wovon 2 Windmühlen in der begrieffen sind. Die Mühlen bestehen aus 89 Oden und 11 unterirdischen Gängen, und erzeugen jährlich circa 11290 Metzen Weizen, 12,568 Metzen Korn, 4290 Metzen Gerste und 3540 Metzen Hafens und es werden sieben 75 Arbeiter beschäftigt. Die Dampfmaschinen

in Balice von Jahr zu Jahr der Luftfülligen Auf-
bung im Anbau begriffen.
3 Hauptfüllen befähigen 5 Arbeiter, und man
schneidet mit 4 Tagen 40 Stück Futter und
440 Stück weiße Klötzen, zur Bedeckung zu
Kornen und Latten.

c. Verwendung, Verkehr, Absatz und
Handel.

Unterstützung gefand im Ganzen genommen die
Wirtschaftsform in der Bestimmung der
Kornen übernahm nach zu der Jahresform der
Form der Landwirtschaftlichen Produktion; dann
die Anwendung der Kulturwissenschaften und
animatische Produktion bewegt sich sowohl bei
dem Klein- als auch bei den Besitzern nach und in
und zu liegen, und unter der Berücksichti-
gung der Bevölkerung wird nicht jedoch
unmöglichem Rückgang, dann die Anzahl der
eine außerordentlich große Anzahl der Wirtschaft
nach nicht mehr in Übung, und können nach
einer Güter der Kulturwissenschaften und Kultur
in diesen bezogen werden.

Und die wichtigsten Ursachen der Wirtschaft
liegen nicht darin, dass es nicht kann so man die
Gesamtheit der Wirtschaft der Landwirtschaft
vollständig und vollständig Anwendung zu machen
sinnvoll kann, dann nach der Wirtschaft
während der Winter - wenig Aufmerksamkeit ab-
genommen - Regel ist.

Während man nach bemerkt werden, dass es
nicht Wirtschaften um die Wirtschaft zu
Fortschritt werden, und in der Anwendung

der Race durch Gemeindefürsorge ganz nicht
 gesehnt. Gewöhnlich werden aber nur die
 brauchbaren Kühe erhalten, während die
 unwillkürlichen durch Landwirthschaften als zu
 stark zu Nutzen verkauft. Diejenigen welche
 sitzen der Kühen, die Landwirthschaft betreiben,
 verkaufen gewöhnlich das Kälberfleisch selbst in Wien
 oder in Leipsch in Thüringen, aber für die
 Menge das eigene resp. inländische Land
 gibt, wird nur ein sehr geringes Geld und
 nur dessen Pflanzung abgesetzt.
 Landwirthschaftliche Viehzucht in diesen
 Distrikten wird in Mähren (s. u. g. und 24ten
 Juni und den November) und in der Stadt
 Dobromil abgesetzt. Kleinere Viehzucht
 findet sich im Marktschloß Hofeallon und
 Terepoczol Stadt, und es wird für die Nutz-
 und Zugkraft nicht zu Grundbesitzern und den
 Kaufmannen und nicht auf zu verkaufen,
 sind gehalten und schließlich abverkauft.
 die meisten Kühe und Kälber wird zum
 Fleisch bei Gänzen verkauft, und nur die
 Überflüssigen an Gärten in den Feldern oder
 in den Wäldern und Marktschloß abgesetzt.
 Obgleich die Viehzucht nicht so sehr
 Wohl- und Günstig = Produktion ein sehr be-
 deutendes landwirthschaftliches Zweig ist; so
 kommt dieselbe hauptsächlich durch den
 nur in einigen Gärten vor. Die nur
 die wenigen unwillkürlichen Viehzucht gewonnen
 Wohl verkauft der Grundbesitzern zu
 Wohlstand; die Kleinrentbesitzer läßt die
 gegen die Wohl nur die geringen Viehzucht
 im Ganzen massieren und so kann durch eigene
 Arbeit in den Gärten das sogenannte Gut

nur = fünf, welches zum Bekleidungs je nützliche,
die benutzt wird, aufzutragen; die allmählich,
zu überführen wird aber zu den Jahren
abgesetzt.

Nach der Bestimmung des, nämlich M. Wigan,
M. Kran, Gans, Gans, Gans, Gans, Gans,
Gans, Gans und Gans mannecht den blauen
grundbesitz, wenn ich nicht sonstigen den
anderen Gansden gehen, bleibt die Zeit, und
über die eigenen Lande unüblich, und die
das gewisse gewisse auf den Wismar.
den zu Altsiedler, Dobromil und Piranko.
wie (: Wille die eigenen Wismar) dann zu
Prerogel und Lander (: fremde Lande). -

Auf wird die Zeit im Jahr selbst zu fremde
gehende jüdische Gansden Lande oder auf an
überführte Gansden Gansden mannecht.

Die Gansdenbesitzer und Gansden
wissen bei allen Gansden und den
sigen Gansden einen Überführer, und mannecht
den Gansden in Gansden Gansden
Gansden Lande. Und zu Gansden
Gansden, wird die Zeit die Gansden, wird
auf die Gansden Gansden zu Gansden
Gansden mannecht.

Was man das Gansden der Gansden
den zum Lande mannecht; so kann im All,
Gansden mannecht werden, und die selbst
in Gansden unter den Gansden Gansden
Gansden, wird die Zeit die Gansden.

Wigan wird jedes Gansden Gansden, die an
den Gansden Gansden jedes man in Gansden
Gansden mannecht mittelst Gansden, und die
Gansden mannecht.

Die auf die Gansden Gansden Gansden
und die.

iterarial = Gängelstraßen.

b. Die von Premyel über Mirankowice nach Dobromil, und von da nach Sambor und Jarok geführte Poststraße; nützlich
c. Die von Lemberg nach Brattau geführte Carl-Ludwigs-Linienstraße, welche sich neben dem ob. genannten Straßennetze parallel befindet, und dem nützlichsten Mittel des östlichen Verkehrs, bezogen auf die östliche, und gegenwärtig als ein Gänge-Communicationsmittel für den Handel etc. anzusehen werden kann.

Obgleich diese abzugewandten Chaussees sind noch ungenügend reparierte Linien = Straßen, die nicht ganzflach, sondern bloß flach geneigt sind, und durch die Verbindung im Sommer des Staubs, nicht aber mit den aufsteigenden Gängen.

Wichtigste Verbindungswege können sein, n. z.

1. von Premyel über Prosniki, Popowice und Chodowice nach Kufatow und von da nordöstlich über Hottowice, Hankowice, Bryzowice nach Kosciska, und endlich über Kaitarowice nach Sambor.

2. Von Premyel resp. von Hermarowice über Prodnowice und Myzynie nach Ide, Orze und Cyrtki, ferner über Wiererkowice nach Sambor.

3. Von den Dobromil über Kwasowice und Turckowa verbindet sich in Lesarotta dolna mit dem nach Jarok geführten Wege; während von Dobromil nordöstlich die Verbindungswege über Posada nowoniejcka, dann über Bylice nach Kaitarowice und von da über Kudki nach Godowa wysnia; und endlich geht sich in diesen Verbindungswege ebenfalls von Dobromil

„den Lechny auf Bybotyere Markt und von da
den Trojed auf Byrenu.

Die sub a und b angeführten Special Ansuchen
befinden sich im guten Zustande und werden auf
den 6. d. Amassubauferen gegen Einweisung von
Hag - und Bewilligungsfund anfallen.

Die Aufhebung ist erst in jüngster Zeit und zwar
durch eine Acten = Gesellschafte im Jahre 1804,
Ann.

Die sub 1, 2 und 3 erwähnten Verbindungen
wurden durch Concurrenten von den Gemeinden sehr
gefallt, und werden durch diese sehr anfallen.

Bei weiteren Aufträgen sind sie gütlich gefas-
sen, dagegen aber bei unserer Willkür
nicht abzufließen, wie die übrigen Verbindungen,
weil sich so wie diese sind diese Verbindungen
nicht anzuwenden.

Die weiteren Verbindungen von einem Dorf zum
anderen wird bloß durch Geld und Gemeinden
Hag, dann Zustand jeder gütlich gefasste
ist, anfallen.

Am 1. Jan - Febr, das im Konten des 28ten
Distrikts und 3 Gemeinden anzuwenden, wird
bloß durch den - und durch den Befehl anfallen.
Das Ansuchen mit den Aufbaueisen und Gemein-
den dann mit dem Ansuchen in Bezug auf
die Leistungen, bestimme in den Ansuchen
von Gemeinden, Hag - und Bewilligung, dann in
Hag - und Befehl, Bewilligung, Gemeinden,
Mittel, Hag - und Bewilligung und in Bezug
Gemeinden und Bewilligungsfund, nachfolgend in Bezug
auf Hag und Bewilligung.

Dagegen werden auf den Ansuchen und auf
den Gemeinden Manufacturen jeder Gattung

Sinn Knappmodertheit, wie auf alle Pingen
und Kolonialwesen eingewirkt.

Die Vervollständigung und Vervollständigung des Land,
wissenschaftlichen Kulturs Vervollständigung, ist von
Ullrich auf die natürlichen Bodenverhältnisse
und auf die klimatischen Einflüsse beschränkt
Kübel zu nennen, dass es sind sind die
bleibenden ständigen Faktoren, deren Einwirkung
fast durch Knapp und Linsenlicht
eingewirkt modificiert, aber ein ganz anderer
Jahre werden kann; und wie schon früher
anwies wurden, fast eingewirkt, eingewirkt
dies das Landwesen von Menschen ab hängt
zu Fortschritt und zu dem Ganzen zu dem Ull.
Fragenstellung gemacht werden muss, warum
in Produktion zu dem Land in
guten Vervollständigung, und wenn gleich die neuen
Landesverhältnisse nicht so eingewirkt sind,
wie es in anderen Provinzen geschehen; so
gibt sich dies in Ullrich und selbst in
mittelständigen Jahren, immer ein Mangel
galt sind zu nicht zu einzeln Anordnungen
möglich wird.

Die ziffermäßige Beschreibung bezüglich Ullrich
von Mangel zu einzeln Bodenverhältnissen
nach den Resultaten der Kataster-Veränderung
und den bildlichen Landkarten als Maßstab zum
Vervollständigung des Maßstabes oder dem Ullrich,
kann nicht nach bekannten Reclamation geschehen
werden.

Prerogative am 27^{ten} Februar 1865

Montier & collationiert!

Johann Waller

Waller

Pos. mit dem
Cae

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Ostatnia 17

60-102 Poznań

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.